

DURCHBLICK



unbezahlbar!

Das Hunsrück - Kultur - Magazin!
Kostenlos – zum Mitnehmen

Buchvorstellungen
»Niemand«
 von Herbert Pelzer

»Ich bin Jude«
 von Reiner Engelman

»The End«
 Klaus Michel



MIT Veranstaltungskalender :o))

Kult(!) - Horrorskop

Witze

Wir drucken. Natürlich.



Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldbirtschaft



PRINZ-DRUCK Print Media – wir sind Ihr Partner für die Produktion von Printmedien in Premiumqualität. Unsere Spezialdisziplinen: kompetente Beratung, individuelle Lösungen, hochwertige Umsetzung und eine nachhaltige Produktion.

Wir machen Ihre Ideen sichtbar. Natürlich!

 www.druckerei-prinz.de

 **PRINZ
DRUCK**
Print Media GmbH & Co KG

Positiv sollten Sie den März beginnen...

Nach zwei Jahren Corona, einem Jahr Krieg in der Ukraine, anhaltender Inflation und täglich neuen Hiobsbotschaften sehnen sich die Menschen nach Normalität. Es kann nur ein „New Normal“ sein... alles „new“, alles eigentlich nicht mehr wie es war...

Das einzig Konstante ist und bleibt die Jahreszeit. Der Frühling beginnt!
Endlich kommt sie wieder hervor, die Sonne. Irgendwie hat man im Frühling immer das Gefühl, als ob sie jahrelang nicht geschehen hätte.

Es ist schon lustig die Menschen zu beobachten, wie sie die Gesichter dem gelben Fremdkörper entgegenrecken und auf die wärmenden Strahlen hoffen. Wie sich ein Lächeln breit macht... Die Tage werden länger, heller und auch hoffentlich wärmer. Die ersten Grillmeister scharren mit den Füßen, wetzen die Messer und los geht's!

Na ja, zugegeben - auf den Hunsrück-Höhen dauert es oft ein bisschen länger bis es so richtig warm wird. Aber, das kann uns Highlander doch nicht abschrecken und erschüttern. Die Kohle wird angeheizt und dann halt mit `ner wärmeren Jacke draussen geschmaust. Hauptsache, Frühling!

Soll mal einer sagen, dass der gemeine Hunsrückler vor Langeweile in die große, weite Welt müsste. Vor Ort werden wieder vielfältig Kultur, Spaß und Outdoor-Attraktivitäten geboten. Die Corona-Beschränkungen sind weitgehend Vergangenheit. Um genau zu wissen, was, wo, wann stattfindet, dafür habt ihr ja uns. Unser Veranstaltungskalender hilft euch den Überblick zu behalten und den **Durchblick** zu haben.

Machen wir doch gerne ;o).

Was noch bleibt, ist euch viel Spaß und Kurzweile für die nächsten zwei Monate zu wünschen. Man sieht sich Outdoor :o)

Eure **Durch**blicker

Anbei eine Aufstellung unserer Kunden,
die ihre Rechnung **nicht gezahlt** haben!

[illegible]

Durchblick



Durchblick nach Hause Service

Der **Durchblick** erscheint alle 2 Monate neu. Für Direktversand des Heftes beträgt die Schutzgebühr pro Ausgabe € 2,00 (incl. Porto & Verpackung). Der postalische Bezug für ein Jahr kostet € 12,00 (Bezahlung nur im Lastschriftverfahren im Voraus möglich). Sofern die Bestellung nicht einen Monat vor Bezugsende gekündigt wird, verlängert sich der Lieferzeitraum um ein weiteres Jahr.

Name:

Anschrift:

Datum:

Unterschrift:

Telefon:

E-Mail:

Name der Bank:

BIC:

IBAN:

Unterschrift:

Datum:

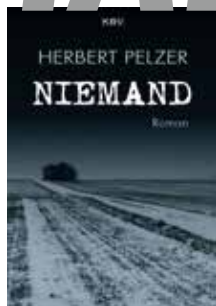
(für Lastschriftverfahren)

Durchblick - Magazin
Hugo-Wagener-Str. 5 · 55481 Kirchberg
www.der-durchblick.eu · E-Mail: redaktion@der-durchblick.eu

INHALT...



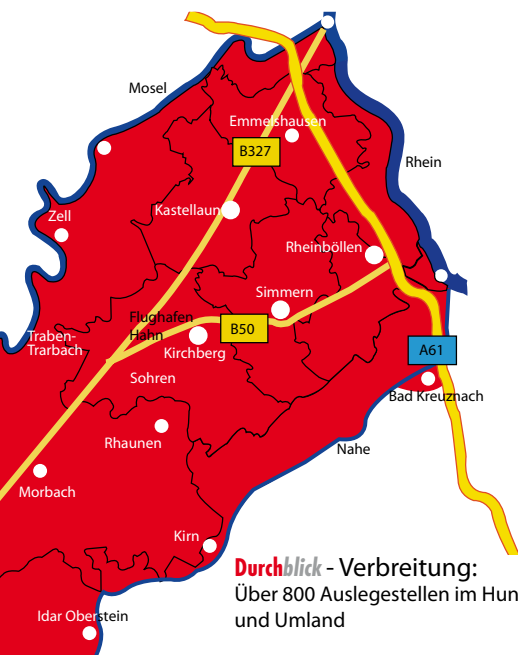
Ich bin Jude
Buchvorstellung
...Seite 6



Niemand
Buchvorstellung
...Seite 6



Neu im Kino
Filmtipps
...Seite 10



Editorial	03
Impressum	04
Buchvorstellung	06
Besserwisser	12
Veranstaltungen	15
Cocktail-Rezept	20
DURCHBLICK rockt	22
Music was my first love	23
Horrorskop	24
In & Out	24
Leserwitze	25
Gewinner	25
Kleinanzeigen	26

Impressum:

Durchblick, das Hunsrück-Kultur-Magazin erscheint zweimonatlich mit großem Veranstaltungskalender in einer Auflage von min. 10.000 Exemplaren.

Herausgeber: Marcus M. Spiel

Anschrift: DURCHBLICK-Magazin
Hugo-Wagener-Str. 5, 55481 Kirchberg
Fon: 0 67 63 - 93 94 77
redaktion@der-durchblick.eu
www.der-durchblick.eu
V.i.S.d.P.: Marcus M. Spiel

Redaktion, Anzeigenverkauf und Vertrieb: Marcus M. Spiel, Icebear, Roman Henn (Mr. White), Petra Deissinger, M. M. Roßbach (Mr. Blue), Mr. Orange, Börnie Long, Anna Heidgen, J. Panze, Peter Huth, Nicole Geier, Astrid Kummer

Anzeigenleitung: Petra Deissinger
Chefredakteur: Marcus M. Spiel
Musikredakteur: Roman Henn
Jukebox: iPod
Kaffee: Ed Uscho

Satz + Layout: Die Druck-Fabrik,
Hugo-Wagener-Str. 5, 55481 Kirchberg,
Fon: 0 67 63 - 93 95 191
www.die-druck-fabrik.de

Druck:
Prinz Druck - Print Media GmbH & Co KG,
Felsenmühlstr. 15, 55743 Idar-Oberstein,
Fon: 0 67 84 - 99 70-0, info@druckerei-prinz.de, www.druckerei-prinz.de

Für unaufgefordert eingesandtes Material übernehmen wir keine Haftung. Keine Gewähr für die Angaben im Terminkalender und bei den Kleinanzeigen. Namentlich gekennzeichnete Berichte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Urheberrechte liegen beim Herausgeber.

© 2023 Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

ISSN 1863-8252



„Upside Down – Streetdance meets Classic“ am 5., 11. und 12. März in Ingelheim

Anfang März wird es in der Ingelheimer Kultur- und Kongresshalle KING eine Welturaufführung mit hochkarätiger Besetzung geben. „Upside Down – Streetdance meets Classic“ heißt die Show, die Live-Musik, Bild und Tanz zu einem Gesamtkunstwerk verschmelzen lässt. Als Regisseur fungiert Enno-Ilka Uhde, der ein Händchen für spektakuläre Inszenierungen hat. Der Performance-Designer realisiert das Projekt für die Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH (IKUM).

Enno-Ilka Uhde inszeniert seit Jahrzehnten Performance im öffentlichen Raum, setzt große Galaveranstaltungen in Szene und choreografiert sportliche Events wie Champions-League-Siegerehrungen oder die Eröffnung der Münchner Allianz-Arena. Sein aktuelles Projekt in Ingelheim ist eine innovative Theater-



Foto: Industrial Theater

Werkstatt, in der etwas völlig Neues entsteht. „Das Stück spielt in einer ästhetisierten Bilder-Stadt, die den Raum komplett ausfüllt“, erläutert Uhde. „Es ist ein Riesenprojekt, an dem rund 100 Akteurinnen und Akteure mitwirken.“ Für die Umsetzung haben sich die IKUM und der Regisseur viele hochkarätige Profis ins Boot geholt – darunter Lichtdesigner Günter Jäckle, der bei Künstlern wie Udo Lindenberg oder Peter Maffay für die Bühneneffekte sorgt, oder Visual Designer Haegar Deutsch, der unter anderem mit Herbert Grönemeyer oder Pur

Herbert Grönemeyer oder Pur unterwegs ist. Besonders spannend ist für Uhde die Zusammenarbeit mit der Streetdance-Crew „Own Risk“, die mehrfache Deutscher Meister sowie Welt- und Europameister ist.

N e b e n
Vollprofis gehören bei der Multimedia-Performance

in Ingelheim auch hochtalentierten Nachwuchstänzerinnen und -tänzer zum Team.

Die Musik bei „Upside Down“ besteht aus kurzen klassischen Stücken in moderner Bearbeitung, die vorab zusammengeschnitten werden. Während der Performance werden Live-Bilder der Bühnenshow an die Wände des Saals projiziert. „So lassen wir Straßenszenen entstehen“, erklärt der Regisseur, wie er – dem Titel „Streetdance meets Classic“ entsprechend – Straßenkunst in den Konzertsaal holt. Dem Publikum verspricht Enno-Ilka Uhde eine mitreißende Inszenierung, die neue Horizonte öffnen wird. „Wir entführen die Menschen in eine andere Welt und bringen Dinge zusammen, wie man sie zuvor noch nie gesehen hat“, macht der Regisseur auf die Premiere am 4. März in Ingelheim neugierig. Weitere Veranstaltungen finden am 5., 11. und 12. März statt.

Infos: www.ikum-ingelheim.de

Hunsrück spendet 7000,- € für Tumor-Leukämiekranken Kinder

Anfang Februar konnte der Verein Hunsrück United e. V. die stolze Spendensumme von 7000 € an den Förderverein für Tumor- und Leukämiekranken Kinder e.V. in Mainz überreichen. π

Am 12.11.22 fand im KiR

Rheinböllen das Hunsrück United - Benefiz Konzert statt. Seit vielen Jahren wird das Konzert ehrenamtlich veranstaltet um Spenden für krebserkrankte Kinder zu sammeln.

Es war bereits die 10. Spendenübergabe an den FV in Mainz. Insgesamt konnten so im Laufe der Jahre über 50.000 € gespendet werden!



Das nächste Hunsrück United findet am 11.11.23 statt.

Im März + April bei röhrig FRÜHLINGSZAUBER

8.-18.3. **FRÜHJAHR-SHAUSMESSE**
mit Coupon-Spar-Chancen



verkaufoffener
röhrig Familien
sonntag

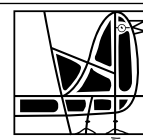
12 - 17 Uhr mit einzigartigem

KULTUR-FESTIVAL

Für Jung + Alt **EINTRITT FREI**

Fortführung vom röhrig
Kultur- + Benefiz-Engagement

Ständig aktualisiert: www.roehrig-forum.de



KuKuK e.V.
Verein
Kunst und Kultur
in Stadt und
Verbandsgemeinde
Kastellaun

Sa. 13.05.23 | 20 Uhr

**Konzert „The End“
mit Klaus Michel**

Kulturscheune Kastellaun



Sa. 27.05.23 | 20 Uhr

**„Kleines Kino“
Konzert**

Kulturscheune Kastellaun

Sa. 17.06.23 19 Uhr

**„Jazz am Radweg“
mit „Schmackes Bras“**
auf der Terasse des
Eis-Cafe-Brasserie Riviera
Kastellaun



Alle Karten sind bei der Tourist-Info Kastellaun 067 62 - 40 18 73 oder beim KuKuK e.V. Kastellaun (0 67 62 - 58 77) erhältlich.
www.kukuk-kastellaun.de

»Ich bin Jude - Euer Antisemitismus ist mein Alltag« von Reiner Engemann

Unser Autor, dem geeigneten Leser schon lange bekannt, wurde 1952 in Völkenroth geboren. Nach dem Studium der Sozialpädagogik war er im Schuldienst tätig, wo er sich besonders in den Bereichen der Leseförderung, der Gewaltprävention und der Kinder- und Menschenrechtsbildung starkmachte. Für Schulklassen und Erwachsene organisiert Reiner Engemann regelmäßig Studienfahrten nach Auschwitz. Er ist Autor und Herausgeber zahlreicher Anthologien und Bücher zu gesellschaftlichen Brennpunktthemen.

Reiner Engemann ist für uns Durchblicker ein liebendgern gesehener Mitmacher.

Ich möchte hier nicht unnötig Platz verschwenden - ich möchte viel Platz lassen, so dass sich unsere Leser einen eigenen Eindruck

machen können. Ein Roman nach einer wahren Begebenheit, stellvertretend für viele Schicksale jüdischer Jugendlichen.



Inhalt: Simon Weiß lebt in Frankfurt, besucht das Gymnasium und ist Mitglied im Fußballverein. Soweit alles ganz normal – außer der Tatsache, dass Simon Jude ist. Für ihn ist das nichts Besonderes, doch in der Schule wird er deswegen gehänselt, drangsaliert und gemobbt. Seine Angst wird immer größer und seine Noten immer schlechter. Als Simon schließlich zur Zielscheibe zweier Mitschüler wird und die Gewalt gegen ihn eskaliert, ist die Schule überfordert. Simon muss selbst einen Weg finden, wie er mit dem Hass gegen Juden umgehen will.

Leseprobe:

Unfassbar! Sein erster Weg führte ins Badezimmer. Er war erleichtert, dass niemand zu Hause war. Die Tür schloss er trotzdem ab. Sein Rücken schmerzte, das Shirt klebte ihm auf der Haut. Vorsichtig zog er es aus, stellte sich vor den

Spiegel und betrachtete seinen Rücken. Überall blaue Flecken, an zwei

Stellen blutete er. Dort hatte ihn die Kette getroffen. Auch das Shirt war blutig. Außer den Blutflecken entdeckte Simon noch etwas anderes auf dem Stoff: einen Aufkleber. Jetzt wurde ihm klar, was die Ursache für den brutalen Angriff gewesen war. Deshalb war er auch schon auf dem Weg zur Bushaltestelle angepöbelt worden. Wörter und Sätze, die er alle bereits gehört hatte. Einige Male hatten ihn Leute überholt und vor ihm ausgespuckt. Was war los mit diesen Menschen? Warum taten sie das?

Später im Bus hatte sich die Situation weiter zugespitzt.

»Bist du Jude?«, fragte ihn ein älterer Mann.

»Haben Sie ein Problem damit?«, hatte Simon dageengehalten.

»Willst wohl noch frech werden, du Scheißjude!«

Im Nu hatte der Mann einige Fahrgäste auf seiner Seite, meist

Jugendliche, die Simon nicht kannte. An der nächsten Haltestelle drängten sie ihn aus dem Bus, umzingelten, beschimpften und bespuckten ihn, dann folgten die Schläge. Zunächst mit Fäusten, die Simon noch halbwegs abwehren konnte, bis einer eine Kette aus seiner Jackentasche zog und ihm damit auf den Rücken schlug. Simon

schrie auf, ließ sich zu Boden fallen und spürte noch ein paar Fußtritte. Plötzlich war alles still. Er hob den Kopf, schaute sich um, Menschen gingen an ihm vorbei. Das Aufstehen fiel ihm schwer, er hatte Schmerzen.

Der Zettel, der auf seinem Shirt klebte, erklärte alles. Ich bin Jude!, stand dort. Wer konnte das gewesen sein? Wann war das passiert? Auf dem Weg zum Bus? Eher nicht. In der Schule? Bei welcher Gelegenheit hatte ihm jemand den Zettel angeklebt? Nach dem Unterricht hatte es auf dem Flur kurz ein Gedränge gegeben. Vielleicht da?

Simon schaute auf seine Uhr. Es war erst früher Nachmittag. Direktor Schneiderjahn war um diese Zeit sicher noch in der Schule. Schnell zog er sich ein frisches T-Shirt an, das

blutverschmierte mit dem Aufkleber steckte er in eine Tasche und machte sich auf den Weg.

»Was willst du denn schon wieder?«, herrschte Schneiderjahn ihn an, als Simon unaufgefordert in sein Büro trat.

Simon griff in die Tasche, zog das Shirt heraus und legte es auf den Schreibtisch des Direktors.

»Was soll das? Pack das schmutzige Ding weg!«

»Ich möchte, dass Sie sich das anschauen!«, forderte Simon Schneiderjahn auf.

»Ich sehe nur ein verschmutztes Shirt, das du jetzt sofort wieder in

DURCHBLICK Gewinnspiel...

Zu gewinnen gibts
diesmal drei Bücher

»Ich bin Jude« von Reiner Engemann

Postkarte mit Betreff »Ich bin Jude« an:
DURCHBLICK Redaktion, Hugo-Wagener-Str. 5,
55481 Kirchberg oder per E-Mail an:
gewinnen@der-durchblick.eu
Einsendeschluss: 14.04.2023. Die Gewinner werden
benachrichtigt und in der nächsten Ausgabe
veröffentlicht. Die Bücher werden an die
Gewinner per Post geschickt. Teilnehmen darf
jeder, der im Verbreitungsgebiet des
DURCHBLICK wohnt. Wie immer ist der
Rechtsweg ausgeschlossen. Die Auslosung
erfolgt unter Ausschluss der Öffentlichkeit.



deine Tasche steckst!«

»Sehen Sie nicht den Aufkleber?«

»Und? Was soll das?« Schneiderjahn wirkte verlegen.

»Das hat mir jemand unbemerkt auf meinen Rücken geklebt und so bin ich zur Bushaltestelle gelaufen und verprügelt worden!«

»Was habe ich damit zu tun?« Schneiderjahns Kopf wurde rot vor Wut. »Diesen Zettel hat mir jemand hier in der Schule auf den Rücken geklebt!«

»Das war sicher nur ein dummer Scherz!« Schneiderjahn versuchte zu lächeln. Sein Gesicht glich eher einer Fratze.

Simon drehte sich um und zog sein T-Shirt hoch. »War das auch nur ein dummer Scherz?«, fragte er.

»Was soll ich deiner Meinung nach jetzt tun? Wenn du sicher bist, dass das hier in der Schule passiert ist, dann bring mir die Schuldigen, damit ich sie bestrafe.«

»Es gibt hier an der Schule ein Problem mit Antisemitismus! Und Ihnen fällt nichts anderes ein als Strafe? Tun Sie endlich was!!«

Bevor Schneiderjahn etwas antworten konnte, hatte Simon das Büro schon verlassen.

Simon. Simon Weiß hat sich in sein Zimmer zurückgezogen. Er will allein sein, braucht Zeit zum Nachdenken.

Ein paar Monate bleiben ihm noch an der Schule, diese Zeit muss er nutzen, um eine Entscheidung zu treffen. Er ist unsicher. Gehen oder bleiben? Fliehen oder standhalten?

Doch wohin fliehen? Wo wäre er sicher? Zumindest sicherer als in dieser Stadt? In seiner Heimat Frankfurt.

Wann ist für mich die Grenze erreicht, an der ich sage, es geht nicht mehr? Das ist die zentrale Frage.

Es ist für ihn immer schwerer geworden, ein ganz normales Leben zu leben. Simon Weiß will öffentlich zeigen können, dass er Jude ist. Dazu gehört als äußeres Zeichen, dass er, wann immer er möchte, auch außerhalb seines Zuhauses eine Kippa tragen kann oder die Kette mit dem Davidstern, die er zu seiner Bar Mizwa bekommen hat.

Er weiß, das sind Äußerlichkeiten, nur Symbole seiner Religion. Aber wenn er sie zeigt, wenn er den Davidstern offen trägt, wird er beleidigt, verspottet, bespuckt, ausgegrenzt, sogar geschlagen. Das hat er oft erlebt, zu oft!

Die Kippa setzt er schon lange nicht mehr auf und die Kette mit dem Davidstern versteckt er unter seinem Shirt. Das ist für ihn zu einem Automatismus geworden, bevor er das Haus verlässt.

Trotzdem wird er als Jude erkannt, seit er sich in der Schule geoutet hat. Manche zeigen ihm den Hitlergruß, andere fasn in irgendwas von »Vergasung« und wieder andere, vor allem Muslime, sehen in ihm den Israeli und damit den Feind. Simon kennt Israel, er war schon ein paar Mal dort, doch er ist Deutscher. Er ist in Frankfurt geboren, in Frankfurt aufgewachsen und zur Schule gegangen, er hat hier Freunde

gefunden, einen Fußballverein, für den er spielt. Die Anfeindungen gegen ihn haben vor ein paar Jahren nach seinem Wechsel von der jüdischen an eine staatliche Schule begonnen und nie mehr aufgehört. Manchmal glaubt er, sie haben sich noch verstärkt, vor allem die Beleidigungen hinter seinem Rücken. Sie richten sich nicht nur gegen ihn, sondern gegen die gesamte jüdische Bevölkerung in Deutschland. Deutlich wird ihm das besonders dann, wenn es im Nahen Osten zu Krieg und Gewalt kommt. Dann ziehen muslimische Gruppen demonstrierend durch die Städte und fordern die Vernichtung Israels.

Wird er in diesem Land, das ja sein Land ist, sicher leben können? Ist Frankfurt für ihn ein sicherer Ort?

Die zuständigen staatlichen Stellen sorgen dafür, dass jüdische Einrichtungen von der Polizei bewacht werden. Auf den ersten Blick gibt das Simon tatsächlich ein Gefühl von Sicherheit. Die Polizei steht bereit, damit nichts passiert. Zum Glück, und doch kommen in ihm bei dem Gedanken Zweifel auf. Christliche Kirchen und staatliche Schulen brauchen keine Bewachung. Es gibt also eine Bedrohung, die sich allein und ganz generell gegen Juden und ihre Einrichtungen wendet, nicht nur gegen ihn persönlich.

Wird es, wenn die Entwicklung in Deutschland so weitergeht, ausreichen, nur die Gebäude zu bewachen? Wird irgendwann auch Personenschutz nötig sein? Müsste es den nicht eigentlich jetzt schon

geben? In seiner Heimatstadt Frankfurt gibt es Bezirke, die für ihn und jeden anderen jüdischen Bürger No-Go-Areas geworden sind. Auf wie viel Freiheit ist er bereit zu verzichten, um hier leben zu können? Kann er das? Will er das? Sieht er Chancen, dass sich etwas verändert oder sogar verbessert? Nicht nur für ihn, sondern auch für die anderen Mitglieder der jüdischen Gemeinde? Simon Weiß hat Zweifel....

Zitat: „Das alles war schon mal da. Unterwandert werden diese Gruppen von rechten Parteien und Organisationen, die über ihre sozialen Netzwerke dazu aufrufen, sich ihnen anzuschließen. Wird es so weitergehen? Wird es neue, weitere Strömungen geben, die nur ein Ziel verfolgen: die Verbreitung von Misstrauen und Gewalt? Werde ich auf Dauer unter solchen Bedingungen hier leben können, in diesem Land? Werde ich, ähnlich wie mein Urgroßvater, auf gepackten Koffern sitzen? Werde ich den richtigen Zeitpunkt erkennen, um Deutschland notfalls doch verlassen zu können? Ich will es nicht, denn dieses Land ist auch mein Land. Einen Koffer wird es in meinem Leben aber wohl immer geben, selbst wenn er nur als Mahnung in der Wohnung steht.“

Ein bewegender Coming-of-Age-Roman und gleichzeitig eine beeindruckende Befreiungsgeschichte, die unsere Gesellschaftsstrukturen kritisch hinterfragt.

Ein wirklich lesenswerter Roman, der auch - oder gerade jetzt - 2023, uns erinnert, wachrüttelt und hilft zu verhindern, dass Fehler wiederholt werden...

»Ich bin Jude«

Reiner Engermann

www.cbj-verlag.de

ISBN 978-3-570-31535-4

»Niemand« von Herbert Pelzer

Herbert Pelzer, geb. 1956, lebt und schreibt auf dem platten Land vor den Toren Kölns. Zuletzt hat er bis zum Frühjahr 2020 in der Film- und Fernsehausstattung gearbeitet, daneben widmet er sich seit einigen Jahren dem Schreiben.

Seit 2008 verfasst er Beiträge zur Regionalgeschichte, 2017 erscheint mit "Durch die Jahre" sein Debütroman. Seine Bücher beschäftigen sich vordergründig mit der Nachkriegsgeschichte seiner Heimat. Schon auf den zweiten Blick entpuppen sie sich als Familienromane, in denen er sorgfältig und schonungslos die gesellschaftlichen Verwerfungen und Abgründe des nicht immer idyllischen Landlebens offenlegt.

Aus dem Inhalt: Als im Winter 1899 ein ausgesetzter Säugling auf den

verschneiten Feldern des Dorfes am Nordrand der Eifel gefunden wird, tauft man den Jungen auf den Namen Martin Niemand, und sein elendes Schicksal scheint vorherbestimmt. Doch dank seines unbändigen Willens und der fürsorglichen Zuwendung einiger Dörfler gelingt es ihm, zu einem erfolgreichen Mann heranzuwachsen und eine Familie zu gründen. Dann fallen die Bomben, und das Glück findet ein jähes Ende. Sein Sohn Kaspar, der wenig später aus der amerikanischen Kriegsgefangenschaft in das Dorf zurückkehrt, steht fassungslos vor den Trümmern seines Elternhauses. Genau wie einst sein Vater bemüht er sich darum, sein Leben zum Guten zu wenden, doch es gerät stattdessen zu einer Achterbahnfahrt: Kaspar betätigt sich als Schwarzmarkthändler, schuftet in der Brikettfabrik und verfällt als Brauereiarbeiter dem Alkohol. Als eines Tages vor seinem Wohnhaus ein Toter gefunden wird, scheinen die langsam herankriechenden Schatten der Vergangenheit die Gegenwart erreicht zu haben. Kaspar ist nicht nur der Sohn eines Findelkinds, sondern auch der Sohn eines Mörders, denn die Leiche des Mannes, der damals tot im Teich des Heimatdorfes trieb, ging auf das Konto seines Vaters. Kommissar Glasmacher aus Düren glaubt in Kaspar rasch den Mörder gefunden zu haben,



unterzutauchen ...

Leseprobe:

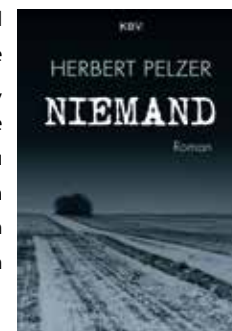
Sein Kopf schien ihm eine unförmige, taube Masse zu sein. Jedes Gefühl, jede Empfindung war von dem höllischen Schmerz überlagert, der sich mitten in der Nacht in ihm ausgebreitet hatte. So musste es sich anfühlen, wenn der Satan höchstselbst in einen menschlichen Körper einfuhr. Seit Wochen schon wusste er um den kranken Zahn in seiner Backe, sein fauliger Atem hatte es ihm verraten. Mit weit aufgerissenem Maul hatte er vor dem Spiegel gestanden und umständlich seinen Kopf verrenkt, um das vermaledeite Ding zu betrachten. Groß und pechschwarz steckte es in seinem rosigen Zahnfleisch, doch damals hatte er noch keinen Schmerz verspürt und darum beschlossen, das Geld für den Zahnarzt wie gewohnt in Schnaps zu investieren. Sollte das schwarze Ding sich melden, konnte er immer noch den Weg nach Kerpen zum Zahnarzt antreten. Den Haferbrei zum Frühstück hatte er nicht angerührt, speiübel ist ihm gewesen, seine Augenlider brannten, und der Schmerz drohte ihm den Verstand zu rauben. Sofort nachdem er die Kühe gemolken hatte, war er zum Bauern

gegangen und hatte ihn gebeten, den Zahnarzt aufsuchen zu dürfen. »Du lieber Gott, wie siehst du aus? Man könnte glauben, ein Toter steht vor einem«, hatte der Bauer gesagt. Bis zum Mittag dürfe er wegbleiben, das solle ausreichen, wenn er an den Gasthäusern vorüberginge und auch sonst nirgendwo einkehre. Mit dieser Mahnung hatte der Bauer ihn fortgeschickt, und Johann Kreutzer war in seine alten Stiefel gesprungen und vom Hof geeilt.

Draußen vor dem Dorf blies ihm ein eisiger Nordwind ins Gesicht. Wege und Felder waren unter einer zarten Schneedecke verborgen, der Himmel spannte sich als ein blassgraues Nichts über die Szenerie. Mit ausholenden Schritten strebte er dem gut sieben Kilometer entfernten Ort Kerpen zu. Es war zu der Zeit, als in Düsseldorf die hochschwangere Emmi Gründgens der Geburt ihres Sohnes Gustav entgegensah und Kaiser Wilhelm II. in Berlin vor einem lodernden Kaminfeuer saß und von leicht bekleideten Schönheiten in der Südsee träumte. In wenigen Tagen würde das neue Jahrhundert beginnen, das ein Durchbruch der Moderne werden sollte. Der Stallknecht Johann Kreutzer verschwendete an solch epochale

Ereignisse keinen Gedanken, sein Sinnen war auf die Stelle in seinem Mund fixiert, an der der schmerzende Zahn saß.

Gleich nachdem er die Gebäude von



DURCHBLICK Gewinnspiel...

Zu gewinnen gibts
diesmal drei Bücher

»Niemand« von Herbert Pelzer

Postkarte mit Betreff »Niemand« an:
DURCHBLICK Redaktion, Hugo-Wagener-Str. 5,
55481 Kirchberg oder per E-Mail an:
gewinnen@der-durchblick.eu
Einsendeschluss: 14.04.2023. Die Gewinner werden
benachrichtigt und in der nächsten Ausgabe
veröffentlicht. Die Bücher werden an die
Gewinner per Post geschickt. Teilnehmen darf
jeder, der im Verbreitungsgebiet des
DURCHBLICK wohnt. Wie immer ist der
Rechtsweg ausgeschlossen. Die Auslosung
erfolgt unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Gut Ving passiert hatte, führte ihn der Weg in einem sanften Schwenk nach rechts geradewegs auf Kerpen zu. Frischer Schnee knirschte unter seinen Schritten, Pfützen waren mit einer milchig weißen Eisschicht bedeckt. Zu seiner Rechten stießen in einiger Entfernung die Schornsteine der Brikettfabrik Hubertus dunklen Rauch in den Himmel, Kreutzers Blick war fest auf sein Ziel gerichtet. Er war noch nicht weit gekommen, als ihm drüben bei den kahlen Büschen an der Wegkreuzung etwas auffiel. Dort lag was auf dem Boden, noch konnte er nicht erkennen, was es war, doch als er näher herangekommen war, schien es ihm, als ob es sich bei dem Ding um eine Kiste handelte. Dann erkannte er es, es war ein Korb, groß wie eine Weinkiste, mit einem gebogenen Henkel daran. Als er das Ding fast erreicht hatte, glaubte er, es wäre bis obenhin mit Lumpen gefüllt. Schließlich stand er neben dem Korb und wollte schon weitergehen, als er bemerkte, dass es keine Lumpensammlung, sondern

eine saubere Woldecke war. Sein Zahn schmerzte, er musste sich sputen, doch die Decke sah gut aus, sie schien neu zu sein. Dann trat er näher und strich mit der Hand darüber, sie war weich und trocken. Neugierig sah er sich um, niemand war zu sehen. Mit seinen schwieligen Fingern rieb er sich das unrasierte Kinn, eine solche Decke besaß er nicht, es wäre zu schade, sie hier jemand anderem zu überlassen. Dann beugte er sich noch einmal hinunter und befühlte sie erneut. Vorsichtig steckte er seine Hand in den Korb, hob die Decke ein wenig an – und prallte zu Tode erschrocken zurück. In der Tiefe des Korbes tauchte das rosige Köpfchen eines neugeborenen Säuglings auf. Wie vom Donner gerührt stand er da und betrachtete das Kind, es hatte die Augen geschlossen und gab keinen Laut von sich. Sein Herz schlug wie verrückt, noch einmal sah er sich um, menschenleer und mucksmäuschenstill lag die winterliche Feldflur um ihn herum

da. Vielleicht ist es tot, schoss es Schang, wie er von allen genannt wurde, durch den Kopf. Teufel noch mal, ausgerechnet heute musste das geschehen. Für einen kurzen Moment war der Schmerz in seinem Kopf vom Schrecken verdrängt worden, tausend Gedanken gleichzeitig wirbelten darin wie toll durcheinander. Was sollte er tun? Ein toter Säugling lag hier zu seinen Füßen, er musste Hilfe holen, die Gendarmen und der Pfarrer mussten benachrichtigt werden. Mit Mühe bezwang er seine Panik. Und plötzlich fiel ihm ein weiterer Gedanke direkt vor die Füße: Vielleicht ist das Kind ja gar nicht tot. Noch einmal beugte er sich zum Korb hinab, befühlte mit seinen Fingerspitzen das Köpfchen und zuckte zurück. Es war warm. Noch immer hielt das Kind die Augen geschlossen, doch jetzt begann sein kleiner Kiefer ganz leicht zu zittern – und Speichelbläschen zeigten sich zwischen den blassen Lippen. In dieser Sekunde erfasste Schang Kreutzer die Situation in voller

Klarheit. Intuitiv begann er zu handeln; er entnahm dem Korb den Säugling mitsamt der wollenen Decke, öffnete seine Lodenjacke, die nach Kuhstall roch, und verbarg das Bündel darunter. Schneller als er bisher unterwegs gewesen war, eilte er zum Dorf zurück. Soweit es sein alter Körper zuließ, verfiel er in einen schwerfälligen Laufschrift. Als er an Gut Ving vorüberhastete, vergab er die Gelegenheit, das Kind bereits hier in die Wärme zu bringen. Schon tauchte der Kirchturm vor ihm auf, bald war er am Ziel, das Atmen fiel ihm schwer, helle Nebelschleier bildeten sich vor seinem Mund. Einmal wäre er um ein Haar auf einer zugefrorenen Pfütze ausgerutscht, Schweißperlen traten auf seine Stirn, während er mehr und mehr die Wärme des Menschleins an seiner Brust verspürte.

"Niemand"

Herbert Pelzer

KBV-Verlag

ISBN: 978-3-95441-608-0

- anzeigen -

Torsten Mazanek Mo – Fr 7:00 – 18:00 Telefon:
Schloßstr. 13 Sa 7:30 – 13:00 0 67 61 / 91 89 89
55469 Simmern



PRESSE- & TABAKWAREN SHOP

Lotto | Presse | Tabakwaren | Telefonkarten
Wasserpfeifen | Wasserpfeifentabak | Zeitschriften

© Durchblick-Magazin 2010



Volker Kramb
Dipl.-Bw. (FH)
Steuerberater

www.kramb-stb.de



- Betriebliche und private Steuer-gestaltung und -optimierung
- Beratung von Existenzgründungen bis Unternehmensnachfolge

Fordstraße 1
56288 Kastellaun
Telefon: 0 67 62 - 9 63 99 22

Neu im Kino

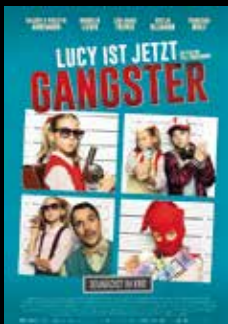
Peter Huth vom Simmerner PRO-WINZKINO stellt die neuesten Filme vor.



Lucy ist jetzt Gangster

Kinostart: 02.03.2023

Die zehnjährige Lucy ist grundehrlich, höflich und immer gut gelaunt. Sie versucht jeden Tag die Welt ein bisschen besser zu machen – zusammen mit ihrer besten Freundin Rima und ihrer Familie, die Eis nach altem Familienrezept verkauft. Lucy ist überzeugt davon, dass es für jedes Problem die richtige Eissorte gibt und schafft es, mit dem Eis das ganze Städtchen glücklich zu machen. Denn einer muss ja schließlich diejenigen ausgleichen, die böse sind, sagt sie. Doch dann geht die Eismaschine kaputt und die Schließung droht, weil die Bank keinen Kredit gewähren will. Da kommt Lucy auf die Idee, eine



Bank zu überfallen, um ihre Familie vor dem Ruin zu schützen. Klassen-Gangster

Tristan soll ihr beibringen, wie sie böse wird. Von ihm bekommt sie Nachhilfe in den Disziplinen Klauen, Lügen, Betrug und Erpressung. Doch „Gangster“ zu werden ist gar nicht so einfach...

Bei der Deutschlandpremiere dieses liebenswerten Kinderfilms gab es beim Hamburger Kinder- und Jugendfilmfest tosenden Applaus. Till Endemanns Film besticht mit farbenfrohen Bildern und erzählt eine kurzweilige Geschichte mit sympathischen Figuren und einem tollen (Nachwuchs-)Ensemble. Die Kinobesucher dürften wohl spätestens nach dem Abspann direkt die Eisdiele seines Vertrauens ansteuern.

Deutschland 2022

Genre: Abenteuer / Kinderfilm

Regie: Till Endemann

Darsteller: Valerie & Violetta Arnemann, Brooklyn Liebig, Lisa Marie Trense, Kostia Ullmann u. a.

John Wick: Kapitel 4

Kinostart: 23.03.2023

Keanu Reeves kehrt in seine Paraderolle der letzten Jahre zurück. Als John Wick hat er bereits unzähligen Gegnern und Schurken das Handwerk gelegt. In Kapitel 4 setzt er seinen Kampf gegen die "Hohe Kammer" fort und hat mittlerweile die halbe

Unterwelt gegen sich aufgebracht. Wick kann förmlich zusehen, wie das Kopfgeld auf ihn weiter steigt. Sein Kampf gegen neue und alte Feinde führt ihn von New York über Paris und Osaka bis nach Berlin...

Seit 2014 begeistert Keanu Reeves als knallharter Actionheld eine große Fangemeinde von Kinozuschauer*innen. Inszeniert wird die bombastische Action von seinem ehemaligen Stuntman Chad Stahelski, der seit dem ersten Film auf dem Regiestuhl Platz nimmt. An seiner Seite kehrt auch Lawrence Fishburne als „The Bowery King“ im neuen Sequel zurück. Rasantes Action-Popcornkino!

USA 2022

Action

Regie: Chad Stahelski

Darsteller: Keanu Reeves, Bill Skarsgård, Laurence Fishburne u.a.

Der vermessene Mensch

Kinostart: 23.03.2023

Berlin Ende des 19. Jahrhunderts. Alexander Hoffmann ist ein ehrgeiziger Ethnologie-Doktorand

an der Friedrich-Wilhelms-Universität. Als im Zuge der "Deutschen Kolonial-Ausstellung" eine Delegation von Herero und Nama aus "Deutsch-Südwestafrika" nach Berlin reist, lernt Hoffmann die Dolmetscherin der Gruppe, Kezia Kambazembi kennen. Er entwickelt ein großes Interesse an den Herero und Nama – und widerspricht nach Gesprächen mit ihnen der gängigen evolutionistischen Rassentheorie. Kurz darauf führt der Aufstand der Herero und Nama

in der Kolonie "Deutsch-Südwestafrika" zum Krieg mit den deutschen Besatzern. Hoffmann reist im Schutz der kaiserlichen Armee durch

das Land und sammelt für das Berliner Völkerkundemuseum zurückgelassene Artefakte und Kunstgegenstände. Vor Ort erlebt er, wie deutsche Soldaten mit unmenschlicher Härte den Vernichtungsbefehl ausführen. Nach „Der Staat gegen Fritz Bauer“, in dem es um die Aufklärungsarbeit von NS-Verbrechen geht, widmet sich Autor und Filmemacher Lars Kraume mit „Der vermessene Mensch“



erneut einem düsteren Kapitel der deutschen Vergangenheit. Er zeigt die Anfänge eines mehr als drei Jahre lang andauernden Konflikts in dem heute unabhängigen Namibia und die ungeschönte Wahrheit der deutschen Kolonialgeschichte und des Völkermords an den indigenen Herero und Nama.

Deutschland 2022

Genre: Abenteuer, Drama, History

Regie: Lars Kraume

Darsteller: Leonard Scheicher, Sven Schelker, Girley Charlene Jazama, Peter Simonischek u. a.

Manta Manta – Zwoter Teil

Kinostart: 30.03.2023

Bertie (Til Schweiger) hat schon vor einiger Zeit seine Rennfahrerkarriere an den Nagel gehängt und betreibt mehr schlecht als recht eine Autowerkstatt und eine angeschlossene Kart-Bahn. Als er mit der Tilgung eines Darlehens in Rückstand gerät und die Bank mit Zwangsversteigerung des Grundstückes droht, fasst Bertie einen waghalsigen Plan: Die Siegerprämie beim anstehenden großen 90er-Jahre Rennen auf dem Bilster Berg könnte seine finanziellen Probleme auf einen Schlag lösen.



Einen Monat hat er Zeit, um aus seinem alten Opel ein Geschoss aus alten Manta-Tagen

zu machen. Als dann noch Ex-Frau Uschi (Tina Ruland) plötzlich in Berties Leben tritt, mit der Bitte, sich um den gemeinsamen Sohn Daniel zu kümmern, ist der Chaos-Monat komplett.

Gute 30 Jahre nach "Manta, Manta" (1991) kehrt der deutsche Filmklassiker in einer Neuauflage zurück. Die schrille Komödie über den aufgemotzten Opel Manta erlebt ihre Fortsetzung und wieder bestimmen quietschende Reifen das Lebensgefühl ebenso wie zärtlich gestreichelter Lack. Ob ein Film über schnelle Autos und sinnlose Benzinverbrennung in Zeiten von Klimawandel, Teuerung und Energie/Benzinpreiskrise angebracht und sinnvoll ist, bleibt dahingestellt. Das Publikum wird an der Kinokasse entscheiden.

Deutschland 2022

Genre: Abenteuer / Action / Komödie

Regie: Til Schweiger

Darsteller: Til Schweiger, Tina Ruland, Michael Kessler, Luna Schweiger, Moritz Bleibtreu, Nilam Farooq, Axel Stein u. a.

Maigret

Kinostart: 30.03.2023

Paris in einer verregneten Nacht: Eine junge Frau wird tot aufgefunden, niemand scheint sie zu kennen oder zu vermissen. Der schwermütige, Pfeife rauchende Kommissar Maigret nimmt ausgehend von seinem Büro am Quai des Orfèvres die Fährte auf. Systematisch rekonstruiert er die einsamen Wege einer schönen jungen Frau durch ein kaltes,

unbarmherziges Paris. Ihre Verbindung zu einem Pärchen aus der Pariser Bohème gibt Rätsel auf und Maigret betritt Schritt für Schritt eine Welt der leisen Verzweiflung und verzagten Hoffnung. In dem Kommissar regt sich die Erinnerung an ein anderes Verschwinden, das ihn tiefer berührte als jedes Verbrechen dieser Welt.

Eine absolute Ikone unter den literarischen Kommissaren ist zurück – kongenial verkörpert von Leinwandlegende Gérard Depardieu und stilbewusst inszeniert vom mehrfach preisgekrönten Regisseur Patrice Leconte. Basierend auf einer der bekanntesten Kriminalgeschichten aus der Feder Georges Simenons liefert MAIGRET nostalgische Krimikultur vom Feinsten – raffiniert, von zartem Humor durchzogen und absolut kunstvoll.

Frankreich 2022

Genre: Krimi / Drama

Regie: Patrice Leconte

Darsteller: Gérard Depardieu, Jade Labeste, Mélanie Bernier, Aurore Clément u. a.

Frankreich 2022

Genre: Krimi / Drama

Regie: Patrice Leconte

Darsteller: Gérard Depardieu, Jade Labeste, Mélanie Bernier, Aurore Clément u. a.

Die Drei Musketiere – D'Artagnan

Kinostart: 13.04.2023

D'Artagnan, ein temperamentvoller junger Gascogner, kommt nach Paris und verbündet sich dort mit den drei Musketieren des Königs: Athos,



Porthos und Aramis. Gemeinsam kämpfen sie gegen die dunklen Mächschaften des Kardinals Richelieu. Als sich D'Artagnan in Constance Bonacieux, Vertraute der Königin, verliebt, bringt er sich in Gefahr. Seine Leidenschaft treibt ihn direkt in die Fänge der ebenso geheimnisvollen wie gefährlichen Milady de Winter. Vom Louvre zum Buckingham Palace, von den Gassen von Paris zur Belagerung der Festung La Rochelle ... in einem Königreich, das durch Religionskriege gespalten und von einer britischen Invasion bedroht ist, kreuzen eine Handvoll Männer und Frauen die Schwerter und binden ihr Schicksal an das Schicksal Frankreichs.

Die DREI MUSKETIERE sind zurück: In einer neuen Leinwand-adaption der meisterhaften Romanvorlage von Alexandre Dumas' kämpfen die Musketiere Athos, Porthos und Aramis gemeinsam mit D'Artagnan erneut für Gerechtigkeit und gegen das Böse. Bildgewaltiger und leidenschaftlicher denn je mit einem glänzend besetzten Schauspielensemble.

Frankreich 2022

Genre: Abenteuer / Action / Komödie

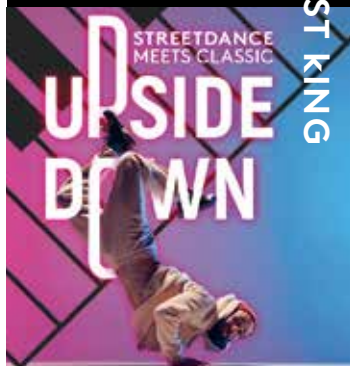
Regie: Martin Bourboulon

Darsteller: François Civil, Vincent Cassel, Romain Duris, Pio Marmai, Eva Green u. a.



KING

KULTUR IST KING



04./05.03. und 11./12.03.
UPSIDE DOWN
 Streetdance meets Classic

17.03. **HEMSING, MÜLLER-SCHOTT
 UND STADTFELD**
 Konzertfrühling Ingelheim

18.03. **TRIO 21METER60**
 Konzertfrühling Ingelheim

19.03. **TARZAHN HAT KARIES**
 Konzertfrühling Ingelheim

30.03. **NIEDECKEN LIEST & SINGT
 BOB DYLAN**

01.04. **GLASBLASSING**
 Die Kleinkunst-Bühne

02.04. **TINA – THE ROCK LEGEND**
 The Ultimate Tribute

13.-16.04. **FAME – DAS MUSICAL**
 Sebastian-Münster-Gymnasium

22.04. **IDENTITY – THE SOUND
 OF ONAIR**
 Die Kleinkunst-Bühne

Tickets & Infos sowie das
 komplette Programm unter
www.king-ingelheim.de

KING Kultur- und Kongresshalle
 Ingelheim,
 Fridtjof-Nansen-Platz 5,
 55218 Ingelheim am Rhein

Foto: © IkUM GmbH

DURCHBLICK Besserwisser

Die Mär vom Lehrermangel

Oder: Wie aus wenigen Lehrkräften noch weniger werden

Bekanntermaßen verbirgt sich hinter mir, dem Besserwisser, eine Lehrerin. Anfang 30, jung und motiviert in den Beruf gestartet und krachend in der Realität angekommen. Keine Chance auf Verbeamtung, mit jedem Schuljahr weniger Lehrkräfte für mindestens die gleiche Anzahl an Schüler*innen, zahlreiche Vertretungsstunden zu schultern und als Folge noch mehr kranke und überlastete Lehrkräfte, die wiederum vertreten werden müssen. Dazu kommen gestiegene Erwartungshaltungen der Eltern, der Lehrer sei 24/7 erreichbar und für die Rundumerziehung des kleinen Prinzen verantwortlich. Man könnte ein ganzes Buch über die Missstände an deutschen Schulen schreiben – aber so viel Platz haben wir ja gar nicht und das Maß an Frustration erspare ich mir dann doch lieber.

Aber – hach – bald ist ja auch Schluss damit, denn eine Fachkommission hat endlich, endlich die längst überfälligen Maßnahmen zur Behebung des akuten Lehrermangels vorgestellt. Und die Kultusministerkonferenz ist begeistert. Zwar hat sie bisher immer geleugnet, dass wirklich sooooo viele Lehrer fehlen, wie die Lügenpresse behauptet, aber dennoch: Lehrermangel ist nicht schön, also tun wir schnell und kompetent etwas dagegen (deswegen ja auch

FACHkommission...). Und was kam raus? Das Wichtigste im Überblick: Erstens: Lehrkräfte sollen aus dem Ruhestand geholt werden. Zweitens: Teilzeit soll begrenzt werden. Drittens: Die Anzahl der Unterrichtsstunden pro Lehrkraft soll erhöht werden, dafür soll



Achtsamkeitstraining angeboten werden, um Überlastung entgegenzuwirken.

Viert... Bitte was? Lehrer*innen mit mehr Unterrichtsstunden zur absoluten Überlastung treiben und als Gegenmaßnahme Anti-Burnout-Kurse anbieten??? Aber doch, klar – naheliegend, schließlich haben Lehrkräfte vormittags recht und nachmittags frei. Und überhaupt: Sollen sie doch mal was tun, die faulen Stinker!

Der aufmerksame Leser könnte merken: Hier brodelt es gewaltig am anderen Ende des Bildschirms. Aber bei so viel Kernkompetenz in der Kultusministerkonferenz muss das wohl das Gelbe vom Ei sein und spätestens übermorgen ist es rum mit

dem Lehrermangel. Oder?

Weil gerade jeder davon redet und auch meine Schüler*innen auf die Kompetenz der Künstlichen Intelligenz „ChatGPT“ schwören, habe ich doch diese mal befragt. Hier ein Teil unserer sehr aufschlussreichen Kommunikation:

Ich: Nenne vier sinnvolle Maßnahmen zur Behebung des Lehrermangels.

ChatGPT: 1. Erhöhung der Einstiegsgehälter und bessere Arbeitsbedingungen: Durch die Erhöhung der Einstiegsgehälter und die Verbesserung der Arbeitsbedingungen könnten mehr Lehrer dazu motiviert werden, eine Karriere im Lehramt zu beginnen. 2. Verbesserung der Berufsaussichten: Lehrer sollten eine größere Anerkennung erfahren und mehr Möglichkeiten haben, in ihrem Beruf aufzusteigen. 3. Stärkung der Lehrerbildung: Die Lehrerbildung sollte verbessert werden, um auf die neuesten Entwicklungen in der Bildungsbranche vorbereitet zu sein. 4. Weiterbildung der Lehrerinnen und Lehrer: Durch fachbezogene Weiterbildungen können Lehrerinnen und Lehrer ihre Kompetenzen erweitern.

Ich: Tut die Bundesregierung genug gegen den Lehrermangel?



auch häufig unter Stress und müssen sich mit häufiger Kritik und schlechter Bezahlung auseinandersetzen. All diese Faktoren können zu einem erhöhten Risiko für psychische Erkrankungen bei Lehrern führen. Um die psychische Gesundheit von Lehrern zu schützen, sollte man einige Maßnahmen ergreifen. Zunächst einmal sollte die Regierung Programme anbieten, die Lehrern helfen, besser mit Stress umzugehen. Zudem sollte die Regierung bessere Löhne und Arbeitsbedingungen für Lehrer anbieten, um ihnen mehr Motivation und Unterstützung zu geben. Schließlich könnten Schulen Programme anbieten, um Lehrern bei der Bewältigung ihrer psychischen Belastungen zu helfen.

... Ja, liebe Leser*innen, was soll ich dazu sagen... Schade, dass ChatGPT – bei allen vorhandenen Defiziten – nicht als Kultusminister*in kandidieren kann. Vielleicht würde dann aus den wenigen Lehrkräften nicht noch weniger werden.

In diesem Sinne – nach einem dreizehnstündigen Arbeitstag und dem Verfassen dieses Artikels on Top falle ich müde ins Bett, um morgen wieder das Versagen der Politik auszubaden.

Euer Besserwisser

****** Falls jemand nicht weiß, was ChatGPT ist: Ich habe das Programm befragt und das ist seine Antwort: „ChatGPT ist ein computergestütztes System, das auf natürliche Sprache basiert und dazu verwendet werden kann, um Menschen bei der Beantwortung von Fragen und der Führung von Konversationen zu helfen. Es versteht menschliche Sprache und ist so programmiert, dass es auf Anfragen und Anweisungen antworten kann, als wäre es ein Mensch.“

ChatGPT: Nein, die Bundesregierung tut nicht genug gegen den Lehrermangel. Viele der oben genannten Maßnahmen sind noch nicht umgesetzt worden, obwohl sie dringend notwendig sind, um den Lehrermangel zu beheben. Die Bundesregierung muss sich mehr für die Belange der Lehrer einsetzen und Programme bereitstellen, die den Lehrermangel beheben und den Lehrern bessere Arbeitsbedingungen und eine angemessenere Bezahlung bieten.

Ich: Warum arbeiten denn so viele Lehrkräfte in Deutschland in Teilzeit?

ChatGPT: Es gibt eine Reihe von Gründen, warum so viele Lehrkräfte in Deutschland in Teilzeit arbeiten. Ein Grund ist, dass viele Lehrer aufgrund familiärer Verpflichtungen oder wegen anderer beruflicher Verpflichtungen nicht in der Lage sind, Vollzeit zu arbeiten. Zudem sind die Arbeitsbedingungen für Lehrer oft schlecht, sodass viele Lehrer lieber in Teilzeit arbeiten, um ihre Arbeit besser bewältigen zu können.

Ich: Sind Lehrkräfte also eine Risikogruppe für psychische Erkrankungen? Und was könnte man dagegen tun?

ChatGPT: Lehrerinnen und Lehrer sind eine besonders gefährdete Gruppe, wenn es um psychische Erkrankungen geht. Lehrer sind oft überlastet, weil sie in einem Beruf arbeiten, der hohe Anforderungen an sie stellt. Sie sind

MY LOVE



100% made in GERMANY
TRAURINGE VON KÜHNEL



Juwelier
Petzold
UHREN • SCHMUCK • TRAURINGE
www.juwelier-petzold.de
Hauptstraße 41 • 55487 Söhren
Tel.: 0 65 43 / 33 00

Different

• NEU BEI UNS:
FOTODRUCK MIT 8 FARBEN

Hervorragende Farbqualität mit **acht** Farbtinten in beeindruckender Geschwindigkeit für den Großformatdruck bis 44 Zoll (111,8 cm). **Hochwertiges Barytpapier** für anspruchsvolle Foto- und Kunstanwendungen.

• BESCHRIFTUNGEN • TEXTILDRUCK • PRINT • COPYSHOP
• TASSENDRUCK • AUFKLEBER • UND VIELES MEHR...

die-druck-fabrik.de
DRUCK
DFABRIK

Hugo-Wagener-Str. 5
55481 Kirchberg
© 0 67 63 - 93 95 191

■ Tankbau
 ■ Tankreinigung
 ■ Tankdemontage
 zum Festpreis
 ■ Haushaltsauflösung
 Entrümpelungen

KIS *Kreitzer Umwelt & Industrie Service*

Flaumbachstraße 20 · 56858 Haserich
 Fon 0 65 45 - 68 52 - Fax 67 85
 email: info@kis-umwelt.de

„Kultur-Festival“ mit Kultur-Preisträgern und Kinderfest im röhrig-Erlebnismarkt

Frühlingszauber-Highlights beim röhrig-Familien-SONNTAG und im gesamten März

Treis-Karden. Nach drei Jahren Coronapause wird das einzigartige „Kultur-Festival“ beim traditionellen verkaufsoffenen röhrig-Frühljahrs-Familien-SONNTAG am 12. März von 12 bis 17 Uhr Jung und Alt begeistern. Bei freiem Eintritt wird ein besonderes Non Stop Informations- und Unterhaltungsprogramm geboten, welches weit und breit seinesgleichen sucht. Zu erleben sind „Kulturpreisträger“ und „Moselhelden“, welche die neuen Jahres-Highlights vorstellen. Hier wird auch ab 15.30 Uhr das Bläsersextett musikalisch begeistern. Beim Kinderfest sind dreimal ab 12 Uhr die Igen's Tier-Shows zu erleben und um 13 und 15 Uhr das Mitmach-Theater „Tops“ aus dem Hunsrück. Schöne Preise sind zu gewinnen bei den Kreativ-Mitmach-Aktionen. Gleichzeitig beim röhrig-Familien-SONNTAG die einzigartige Neuheiten-Schau „Haus-Garten-Freizeit“ mit vielen Vorführern und die Genuss-Meile. Spar-Chancen mit dem Coupon schon in der gesamten Frühjahrs-Messe vom 8. bis 18. März - auch an den Familien-Samstagen von 8 bis 18 Uhr. Weiter geht es mit dem einzigartigen

röhrig-Kultur- + Benefiz-Engagement mit den wertvollen Gratis-Newslettern und ständig aktualisierten Verlosungen für Top-Events - auch im Hunsrück und am Rhein. Sonntag, 12.3. „FLY & HELP“-Stand mit Infos zu einzigartigen Events mit Weltumrunder Reiner Meutsch. Im gesamten März begeistert das engagierte 75-köpfige röhrig-Team mit „Frühlingszauber-Aktionen“ im vielfach ausgezeichneten röhrig-Erlebnismarkt. Da lohnt der weiteste Weg an die Mosel. Unter www.roehrig-forum.de ständig



aktualisierte Infos und Verlosungen. Foto: Eines von vielen Highlights beim „Kultur-Festival“ im röhrig-Erlebnismarkt sind die besonderen Tier-Shows mit den „Igen's.“

INGO APPELT - „Der Staats-Trainer“

Das Kulturzentrum BELGINUM präsentiert: den Comedian am 13.5.

Der Comedian präsentiert sein neues Programm am 13. Mai 2023 in der Baldenauhalle Morbach.

Wenn er kommt, haben die Nörgler Sendepause! Ingo Appelt hat ein Geheimrezept gegen die deutsche Depression gefunden: Es gibt so lange auf die Zwölf, bis die Sonne wieder scheint. Schmerzen werden weggelacht. Schon ein einziger Besuch seines neuen Programms „Der Staats-Trainer“ ersetzt mehrere Jahre Therapie – und zwar für Männer wie für Frauen! Denn



Ingo Appelt gibt der allgemeinen Miesepetrigkeit den Rest – zur Not mit einem gezielten Tritt in den Arsch. Es kann so einfach sein.

Unser Ingo ist nicht mehr nur der Ingo für Männer- und Frauenthemen, nein: Er ist der Ingo für Deutschland! Ein Volks-Ingo. Ein Ingo für alle – alle Überforderten und Unterbezahlten, alle Angestregten und Ausgebeuteten. Für alle, die ohne Videotutorial nicht mal mehr eine Dose vorgekochte Nudeln aufkriegen, keine gerade Tapetenbahn an die Wand geklebt bekommen und deren Hunde zuhause längst das Kommando übernommen haben. Als Bundesarschtreter will Ingo Appelt mit seinem neuen Programm aufrichten und trösten – wenn es sein muss eben mit Wahrheit und

Zweckoptimismus. Ganz getreu seinem Motto: Alles scheiße – Laune super!

Natürlich bekommen auch die ach so schwachen Männer aufs Dach, die über Wetter und Wirtschaftslage, über Kinder und Klima, über Fußball und Vatersein klagen – aber auch die Damen, die sich über schwache Männer genauso beschwerten wie über rücksichtslose Machos. Der Appelt wendet sich wieder an das Volk. Sein Credo: „Nun stellt euch bitte

mal nicht so an! – Außer natürlich für Tickets zu meinem neuen Programm.“ Sie werden nichtverhätschelt, vertätschelt und aufgepeppelt, sondern gnadenlos fitgespritzt für alles, was noch auf Sie zukommt. Irgendwas ist ja immer.

Erleben Sie also elfenhafte Leichtigkeit und seien Sie dabei, wenn ein Comedy-Tsunami durch die Baldenauhalle in Morbach rollt.

Tickets im Vorverkauf:

28 EUR (26 EUR ermäßigt), Tickets an der Abendkasse: 32 EUR (30 EUR ermäßigt)

Vorverkaufsstellen: Kulturzentrum Belginum, Morbacher Tourist-Info und online unter www.ticket-regional.de

Infos: www.belginum.de und www.facebook.com/KulturzentrumBelginum

Fr. 03. März

Emmelshausen: "One night with Abba", ABBA-Tribute-Show im ZaP, 20 Uhr, www.das-zap.de

Sa. 04. März

Emmelshausen: Jochen Malmshemer: "Flieg Fisch, lies und gesund! oder: Glück, wo ist Dein Stachel?!", ZaP, 20 Uhr, www.das-zap.de

Idar-Oberstein: Caboom - Sebastian Weber Dance Company, Stadttheater, 21.30 Uhr, www.kultur.io

Ingelheim: "Upside Down" Streetdance meets Classic, kIng, 20 Uhr, www.king-ingelheim.de

Eure Termine ???
Mail an:

redaktion@der-durchblick.eu

So. 05. März

Emmelshausen: Fee Brembeck: "Erklär's mir, als wäre ich eine Frau!", Alter Bahnhof, 19 Uhr, www.das-zap.de

Ingelheim: "Upside Down" Streetdance meets Classic, kIng, 20 Uhr, www.king-ingelheim.de

Schönborn: Kirchen sind Heimat ev. Kirche, 17 Uhr

Di. 07. März

Simmern: Lesung mit Marie Lacrosse: „KaDeWe – Haus der Träume“ Neues Schloss, 19 Uhr

Mi. 08. März

Kirchberg: Literaturabend: Dr. Karl-Friedrich Werner von der Simmerner Buchhandlung "Schatzinsel" stellt Literatur des dortigen Gastlandes Österreich vor zur Einstimmung auf die Leipziger Buchmesse im April. Stadtbücherei, 20 Uhr

Treis-Karden: „Frühjahrs-Neuheiten-Hausmesse“, vom 08. - 13. März im röhrig-Erlebnismarkt + Kulturbühne, www.roehrig-forum.de

Fr. 10. März

Emmelshausen: Musical Magics: "20 Jahre Musical Magics – die große Jubiläumstour", ZaP, 20 Uhr, www.das-zap.de

Idar-Oberstein: Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer, Stadttheater, 20.30 Uhr, www.kultur.io

Sa. 11. März

Emmelshausen: "Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer", ZaP, 17 Uhr, www.das-zap.de

Ingelheim: "Upside Down" Streetdance meets Classic, kIng, 20 Uhr, www.king-ingelheim.de

Treis-Karden: „Familien-Samstag“ mit Überraschungen, Kulturbühne, 8 - 18 Uhr, www.roehrig-forum.de

So. 12. März

Emmelshausen: "Letters of Love" - Große Songs - große Gefühle, ZaP, 19 Uhr, www.das-zap.de

Ingelheim: "Upside Down" Streetdance meets Classic, kIng, 20 Uhr, www.king-ingelheim.de

Treis-Karden: „Kultur-Festival“ mit Non Stop-Programm, röhrig-Kulturbühne, 12 - 17 Uhr, www.roehrig-forum.de und „Familien-SONNTAG“ mit einzigartiger Neuheiten-Schau, röhrig-Erlebnismarkt, www.roehrig-bauzentrum.de#

Mo. 13. März

Simmern: Flamencoduo aus Finnland, RAUM9, 18 Uhr, www.pro-winkino.de

Eure Termine ???

Mail an:

redaktion@der-durchblick.eu

Do. 16. März

Emmelshausen: "Feuerwehrmann Sam LIVE! Der verlorene Piratenschatz", ZaP, 16 Uhr, www.das-zap.de

Fr. 17. März

Emmelshausen: "Mundstuhl: Kann Spuren von Nüssen

enthalten", ZaP, 20 Uhr, www.das-zap.de

Ingelheim: "Hemsing", Müller-Schott und Stadtfeld, Konzertfrühling Ingelheim, kIng, 20 Uhr, www.king-ingelheim.de

Kirchberg: Theatergruppe Dummissus spielt: "Das Tal der Suppen" von Dirk Salzbrunn. Eine Komödie in 3 Akten, Stadthalle, 20 Uhr.



Simmern: Schlosskonzert mit der Kreismusikschule "The Beatles", Neues Schloss Simmern, 19 Uhr

Sa. 18. März

Bingen: Bücherflohmarkt, Bücherei, 10 Uhr

Emmelshausen: "Hagen Rether: Liebe", ZaP, 20 Uhr, www.das-zap.de

Ingelheim: "Trio 21 meter60", Konzertfrühling Ingelheim, kIng, 20 Uhr, www.king-ingelheim.de

Kirchberg: Theatergruppe Dummissus spielt: "Das Tal der Suppen" von Dirk Salzbrunn. Eine Komödie in 3 Akten, Stadthalle, 20 Uhr.



Treis-Karden: „Familien-Samstag“ zum Finale der Frühjahrs-Hausmesse, Kulturbühne, 8 - 18 Uhr, www.roehrig-forum.de

So. 19. März

Ingelheim: "Tarzahn hat Karies", Konzertfrühling Ingelheim, kIng, 11 Uhr, www.king-ingelheim.de

Idar-Oberstein: Spatz und Engel, Stadttheater, 21.30 Uhr,

www.kultur.io

Kirchberg: Theatergruppe Dummissus spielt: "Das Tal der Suppen" von Dirk Salzbrunn. Eine Komödie in 3 Akten, Stadthalle, 18 Uhr.



Eure Termine ???

Mail an:

redaktion@der-durchblick.eu

Fr. 24. März

Emmelshausen: "Sebastian Lehmann: Ich hab's dir doch gleich gesagt, Sebastian.", ZaP, 20 Uhr, www.das-zap.de

Sa. 25. März

Emmelshausen: "Tue Muße! oder Wolke 17 sucht Talente.", Jugendzentrum JUZ, 20 Uhr, www.das-zap.de

Emmelshausen: "Landespolizei-orchester Rheinland-Pfalz.", ZaP, 19 Uhr, www.das-zap.de

Lahr: Waldesblick, Krimi-Dinner „Der Polterabend-Killer“ mit röhrig-Verlosung, www.roehrig-forum.de

So. 26. März

Emmelshausen: "Ingo Appelt: Startschuss - Auf die Kacke, fertig, los!", ZaP, 19 Uhr, www.das-zap.de

Simmern: Offenes Schloss am Siemerscher Frühlingmarkt, Neues Schloss Simmern, 13 Uhr

Simmern: Benefizkonzert mit der BIGBand unlimited, Hunsrückhalle, 17 Uhr

Di. 28. März

Kirchberg: "Brauchen Sie ne Quittung?" - Theater der Landesbühne Rheinland-Pfalz. Das Stück ist eine musikalische Komödie von René Heinersdorff und Harold Faltermeyer, Stadthalle, 19.30 Uhr.



- » 10.3. Musical Magics
- » 11.3. Jim Knopf
- » 12.3. Letters of love
- » 17.3. Mundstuhl
- » 18.3. Hagen Rether
- » 24.3. Sebastian Lehmann
- » 25.3. Landespolizei-orchester
- » 26.3. Ingo Appelt
- » 13.4. Michl Müller
- » 22.4. Simply Friendz
- » 23.4. Bernd Stelter
- » 28.4. Dennis aus Hürth
- » 29.4. Oswald Sattler
- » 12.5. Bruno Jonas
- » 14.5. Medlz
- » 7.11. Arnd Zeigler



Zentrum am Park
Emmelshausen | 06747 / 9322-0
www.das-zap.de

Werbung
wirkt...



DURCHBLICK
Das Hunsrück - Kultur - Magazin

Mi. 29. März

Koblentz-Güls: Vorpremiere „Oster Varieté“ mit röhrig-Verlosung, www.roehrig-forum.de

Eure Termine ???

Mail an:

redaktion@der-durchblick.eu**Do. 30. März**

Idar-Oberstein: The Spirit of Freddie Mercury, Stadttheater, 20 Uhr, www.kultur.io

Ingelheim: "Niedecken liest & singt Bob Dylan", KIng, 20 Uhr, www.king-ingelheim.de

Fr. 31. März

Idar-Oberstein: The 12 Tenors, Stadttheater, 20 Uhr, www.kultur.io

Sa. 01. April

Ingelheim: Die Kleinkunst-

Bühne: GlasBlasSing, „Happy Hour“ King, 20 Uhr, www.king-ingelheim.de

Kirchberg: Endlich nach zwei Jahren Corona-Pause: 14. Traditionelles & geselliges Nachtgrillen auf dem Kirchberger Kreisel ab 18:00 Uhr. Wegen des großen Erfolges sind dieses Jahr ausschließlich Holzkohlegrills erlaubt(o)

Rheinböllen: Endlich nach zwei Jahren Corona-Pause Großer Astronautenball ab 20:20 Uhr auf dem Marktplatz mit großem Sauerkrautwettbewerb (Portionen nur in haushaltsunüblichen Mengen) mit DJ OST.erHASE. Als Hauptgewinn gibts dieses Mal ne Darmspülung mit dem neuen Gartenschlauch vom HOOORSCHT. Special Guest: Mayonnaisen-Uwe

Wüschheim: Endlich nach zwei Jahren Corona-Pause: 8. Olympiade im „Car-Washing“ - angetreten wird in 3 Disziplinen: PKWs, Kombis und SUVs sowie Traktoren und Bussen. Auf dem Dorfplatz ab 17 Uhr

So. 02. April

Emmelshausen: "12 Tenöre: 12 Sänger, 12 Stimmen", ZaP, 19 Uhr, www.das-zap.de

Ingelheim: "Tina - The Rock Legend" Break Every Rule, King, 19.30 Uhr, www.king-ingelheim.de

Eure Termine ???

Mail an:

redaktion@der-durchblick.eu**Do. 13. April**

Emmelshausen: "Michl Müller: Verrückt nach Müller", ZaP, 20 Uhr, www.das-zap.de

Ingelheim: "FAME – Das Musical", Sebastian-Münster-Gymnasium, KIng, 19 Uhr, www.king-ingelheim.de

Fr. 14. April

Bingen: Festival der Travestie,

Rheintal - Kongress - Zentrum, 19 Uhr

Idar-Oberstein: Tadelöser und Wolff - Die Kempowski-Saga Teil 2, Stadttheater, 20 Uhr, www.kultur.io

Ingelheim: "FAME – Das Musical", Sebastian-Münster-Gymnasium, KIng, 19 Uhr, www.king-ingelheim.de

Sa. 15. April

Ingelheim: "FAME – Das Musical", Sebastian-Münster-Gymnasium, KIng, 19 Uhr, www.king-ingelheim.de

So. 16. April

Ingelheim: "FAME – Das Musical", Sebastian-Münster-Gymnasium, KIng, 19 Uhr, www.king-ingelheim.de

Sa. 22. April

Emmelshausen: "Simply Friendz: Songs unplugged - with Eddie", ZaP, 20 Uhr, www.das-zap.de

Idar-Oberstein: Firebird -

Jahreskonzert des Musikvereins Mörschied, Stadttheater, 20 Uhr, www.kultur.io

Ingelheim: Die Kleinkunst-Bühne „IDENTITY – The Sound of ONAIR“, KIng, 20 Uhr, www.king-ingelheim.de

So. 23. April

Emmelshausen: "Bernd Stelter: Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende", ZaP, 19 Uhr, www.das-zap.de

Eure Termine ???

Mail an:

redaktion@der-durchblick.eu**Fr. 28. April**

Emmelshausen: "Dennis aus Hürth: Wenn ich Du wär, wär ich doch lieber ich!", ZaP, 20 Uhr, www.das-zap.de

Simmern: Schloss-Konzert Casino Salon Orchester, Hunsrückhalle, 19 Uhr

Sa. 29. April

Emmelshausen: "Oswald Sattler: Das außergewöhnliche sakrale Konzert", kath. Kirche St. Hildegard, 19 Uhr, www.das-zap.de

Ingelheim: Die Kleinkunst-Bühne „Kom(m)ödchen „Bulli. Ein Sommermärchen“, KIng, 20 Uhr, www.king-ingelheim.de

Simmern: Stefan Mross und Anna-Carina Woitschack "Immer wieder Schlager", Hunsrückhalle, 20 Uhr

Mo. 30. April

Idar-Oberstein: Jan & Henry – die große Bühnenshow, Stadttheater, 15 Uhr, www.kultur.io

Eure Termine ???

Mail an:

redaktion@der-durchblick.eu

Kulturzentrum BELGINUM präsentiert:

am **13. Mai 2023** Beginn 20 Uhr

Ingo Appelt
„Der Staats-Trainer“

in Morbach
Baldenauhalle

Tickets gibt es im Kulturzentrum BELGINUM, in der Tourist-Info Morbach sowie online unter **www.ticket-regional.de** und in allen Ticket-Regional Vorverkaufsstellen

Alle Informationen zur Veranstaltung unter **www.belgium.de** oder **[facebook.com/KulturzentrumBelgium](https://www.facebook.com/KulturzentrumBelgium)**

Kulturzentrum
BELGINUM



Ingo Appelt
„Der Staats-Trainer“

Gute Zeit im Museum

Sascha Gutzeit kommt nach Horrweiler

Im Weindorf-Museum Horrweiler kann man am ersten März-Wochenende nicht nur die ständige Sammlung besichtigen, sondern auch zwei aktuelle Bühnenprogramme von und mit Sascha Gutzeit erleben: Am Samstag, dem 4. März, wird er um 19 Uhr „Kommissar Engelmann“ nach Horrweiler holen und am Sonntag, dem 5. März, gibt es um 14.30 Uhr für alle Spürnasen ab 8 Jahren den ersten Fall der „Stadt-Land-Fluss-Detektive“.

Inspiziert von den Fernseh-abenden bei den Großeltern, nimmt der Schauspieler, Autor und Musiker das Publikum am Samstag, 4.3. um 19 Uhr mit auf eine amüsante Reise in die Zeit, als die Telefone Wählscheiben hatten und die Prillblumen an den Kacheln blühten. Für die »Kommissar-Engelmann-Leseshow« zaubert er in einer Mischung aus Theaterlesung, Konzert und Live-Hörspiel den Charme alter Krimis auf die Bühne. Die Besucher erwartet ein Krimi-Event, so heimelig wie ein TV-Abend in Omas und Opas Wohnzimmer, bei dem trotz dramatischer Ermittlungen, die



Lachmuskeln strapaziert werden bis zum Sendeschluss.

Am Sonntag, dem 5.3. um 14.30 Uhr, heißt es dann „Gefahr an der alten Schleuse“. Sascha Gutzeit trägt aus seinem 2022 erschienenen Buch vor. Dabei bleibt es bei keiner langweiligen Lesestunde, sondern ist es Kopfkino pur. Mit Spaß und Spannung und den passenden Songs wird der Nachmittag zum Erlebnis für die ganze Familie.

Sascha Gutzeit, geboren 1972, ist Autor, Musiker, Schauspieler und Entertainer. Er schreibt Krimis für jung und alt, Songs, Hörspiele und Musicals. Er ist zudem als Sprecher (u. a. »Die Drei ???«) tätig, hat elf CDs mit eigenen Songs veröffentlicht und ist Mitbegründer des Vollplaybacktheaters.

www.weindorfmuseum.de



Energie-Oase Energetische Naturheilpraxis Petra Deissinger



Reiki-Meisterin • Autorisierte Praktikerin für Jin Shin Jyutsu
und Energetische Rückenwendungen

Neu: Geschenkgutscheine

Termine, sowie Selbsthilfekurse - ab 3 Personen - nach Vereinbarung

Johannisstr. 10 • 56865 Panzweiler • Tel.: 0 65 45 - 537 44 24



- Kamin- & Pelletöfen
- Schornsteine
- Bausätze zur Schornsteinsanierung
- Kernbohrung

Herrmann / Untermair GbR
Axel Herrmann
Jens Untermair

Schulstr. 11 a
55471 Sargenroth
Tel.: 0 67 61 - 96 52 618
Fax: 0 67 61 - 91 88 85

www.a-s-ofenladen-im-Hunsrueck.de
info@a-s-ofenladen-im-hunsrueck.de



EnerG.

Energieeffizienzberatung David Grätz

Du kannst die Kontrolle über deine Heizkosten erlangen!

Wir finden die optimale Lösung für dich
und dein Portmonee!

Jetzt sparen!

06545-5374277
info@energraetz.com
www.energraetz.de



REMONDIS® CONTAINERDIENST

REMONDIS GMBH
Im Faas 1
D-55471 Wüschheim
Tel.: +49(0)6762/911-0
Fax: +49(0)6762/911-39
Internet: www.remondis.de
E-Mail: info@remondis.de



Seuchenalarm

Wer sie kennt, der fürchtet sie: die Pinnwand des Schreckens im Kindergarten, mit bedrohlichen Zetteln aktuell grassierender Krankheiten. Norovirus, Scharlach, Läuse, Ringelröteln, Krätze (davon dachte ich bis dato, das wäre längst ausgestorben und höchstens noch bei Junkies kurz vorm Ableben zu finden), Madenwürmer, Hand-Mund-Fußkrankheit. Es ist für jeden was dabei, man kann sich freuen.

Der wirklich häufig vorkommende Läusealarm führt regelmäßig auch bei uns in der Praxis zu Anrufen besorgter Tierbesitzer, die sich erkundigen, ob nebst der Zwei- auch die Vierbeiner der Familie entlaust werden müssen. Die Antwort lautet ganz klar: Nein. Läuse sind im Gegensatz zu Flöhen, nie nicht besonders wählerisch sind, extrem wirtsspezifisch. Das bedeutet, dass jede Tierart ihre eigene Art von

Laus hat. Das geht soweit, dass sogar Esel von anderen Läusen befallen werden als Pferde. Erstaunlich, wie eine kleine lausige Laus das unterscheiden kann.

Haben Kinder also die juckenden Krabbeltiere auf dem Kopf, besteht auf keinen Fall die Gefahr, dass diese auf Hund, Katze, Kaninchen oder andere Kleintiere übergehen oder man sich bei ihnen angesteckt hat. Anders als bei anderen Krankheiten, die von Anhängern der alternativen Heilmethoden gerne mit Kokosöl behandelt werden, hat diese Behandlung im Falle von Lausbefall wirklich seine Berechtigung. Öl verstopft bei Läusen die Atemlöcher im Chitinpanzer und führt zu deren Ableben. Auch Läusemittel aus der Apotheke oder Drogerie sind daher in der Regel auf Ölbasis. Statt dieser Silikonöle, kann man also mit

gleichem Effekt Kokos-, Salat-, oder Babyöl auf die Haare kippen. Es muss lediglich mehrfach wiederholt werden, weil es die Eier der Läuse nicht schädigt und nach spätestens drei Wochen wieder Läuse ausschlüpfen.

Was auch fälschlicherweise oft den Haustieren in die Schuhe geschoben wird, sind Madenwürmer. Obwohl es einige parasitären Krankheiten gibt, mit denen man sich bei Hund oder Katze anstecken kann und die eine angemessene Hygiene im Umgang mit unseren Haustieren notwendig macht, haben die häufig in Kindergärten zu Wurmalarm führenden Madenwürmer nichts mit unseren Haustieren zu tun. Ihr Infektionsweg ist ausschließlich fäkal-oral, das heißt die Wurmeier werden mit dem Kot ausgeschieden und es kommt über die Aufnahme dieser Eier mit dem Mund zur Infektion oder



Reinfektion. Die Eiablage führt zu starkem Juckreiz am Po, weshalb die Kinder sich dort kratzen. So kommen die Eier aus dem Kot an die Kinderfinger und von dort aus in den Mund oder an die Spielsachen und dann von dort aus in den Mund, in den Kleinkinder bekanntlich nicht nur die Finger gerne reinstopfen. Häufiges Händewaschen, kurze Fingernägel und häufiger Wechsel von Unterwäsche, Handtüchern und Bettwäsche unterstützen deshalb die Therapie mit einem Antiparasitikum.

Es bleibt Ihnen ein baldiger Start der wärmeren Jahreszeit zu wünschen, in der sowohl Mensch als auch Tier in der Regel weniger von Infektionskrankheiten gebeutelt werden.

Anna-Lena Schmitt,

Tierärztin, Tierarztpraxis Dr. Volz, Hausbay

Heilpraktiker Ralph Gerke Praxis für Osteopathie

Myofasziale Schmerztherapie
Mitglied im Verband der Osteopathen e. V.

Therapie für Säugling - Kinder - Erwachsene

Kastellaun · Marktplatz 10 · Fon 0 67 62 - 96 31 95
Traben-Trarbach · Am Bahnhof 7 · Fon 0 65 41 - 81 42 905
www.osteopath-gerke.de

Osteopath · Heilpraktiker · Physiotherapeut



Kinesiologische Beratungspraxis

Christina Michels

- Energetisches Stressmanagement
- Kinesiologisches Coaching (einzeln oder in Gruppen)
- Kiefergelenksbalance
- Systemisches Coaching
- Entspannung & Vitalität in der Gruppe

Hauptstr. 15 · 55471 Sargenroth ☎ 0 67 61 - 12 09 741 ☎ 01 52 - 29 04 70 42
kinesiologie@t-online.de · www.kinesiologie-rhein-hunsrück.de

So Kids...



... wir haben etwas für euch. Hier wartet eine Seite voller Spaß, Rätsel und Witze. Also worauf wartet ihr noch? Los gehts!

Um die Ecke

denken...

Ein Bauer hat 17 Schafe. Alle bis auf neun laufen weg. Wieviele sind übrig?

Ich zeige Dir meine Hände. Es sind zehn Finger. Wieviele Finger haben zehn Hände?

Wieviele Tiere von jedem Geschlecht nahm Moses mit auf die Arche?

50 Finger
keines



zum Ausmalen



Witze

Schlau

Sagt ein Mädchen zu einem Jungen: „Weißt du, dass Mädchen schlauer sind als Jungs?“

Antwortet der Junge: „Nein, das wusste ich nicht.“

Antwortet das Mädchen: „Siehst Du!!“

+++++

Vakuum

„Vati, was ist ein Vakuum?“ –
„Ach, ich hab's im Kopf, aber ich komm im Augenblick nicht drauf.“

+++++

Hai

Treffen sich zwei Fische im Meer, sagt der eine: „Hai“, der andere fragt: „Wo?“

Deftige Rezepte vom Hunsrück und köstliche Cocktails vom Rhein von Erika Stephan und Stefan Kollmar

Unseren Lesern bestens bekannt, unsere Lieblingsköchin Erika Stephan, hat nun ein weiteres Buch herausgebracht um uns kulinarisch zu erquicken.

Angereichert wird es diesmal mit leckeren Cocktailrezepten kreiert von Stefan Kollmar. Damit es nicht nur von Hunsrückern, ja, die sprechen Deutsch, gelesen werden kann, findet man dieses Mal eine englische Übersetzung zu allen Rezepten.

Über Erika Stephan muss dem geneigten Leser nicht wirklich viel erzählt werden. Sie schrieb das erste Kochbuch um ihren Kindern und

Enkeln die traditionellen Hunsrücker Küche zu erhalten und brachte es zu Papier. Ich muss gestehen, zu meiner großen Freude, da viele der Gerichte mir bekannt waren, aber die Rezepte leider nicht mehr weitergegeben werden konnten....

So manches Mal zücke ich heute ihre Kochbücher und erinnere mich beim erfolgreichen Nach-Kochen an die Rezepte meiner Mutter. Humorvoll schreibt sie diese Rezepte auch in unserem Dialekt.

Stefan Kollmar, in Boppard geboren und aufgewachsen, betreibt dort

einen Einzelhandelsbetrieb, vertreibt eine große Auswahl an Weinen und Spirituosen. Viele Liköre und Weine werden in dem Betrieb eines Großcousin hergestellt. Mit diesen hat er in jahrelanger Recherche erfolgreich leckere Cocktailrezepte entwickelt, die er nun zu Erikas Gerichten „kredenz“.

Wir wünschen unseren Lesern einen guten Appetit und „Cheers“, o)



DURCHBLICK Gewinnspiel...

Zu gewinnen gibts
diesmal drei Bücher

»Deftige Rezepte vom Hunsrück
und köstliche Cocktails vom Rhein«
von E. Stephan + S. Kollmar

Postkarte mit Betreff »Deftige Rezepte...« an:
DURCHBLICK Redaktion, Hugo-Wagener-Str. 5,
55481 Kirchberg oder per E-Mail an:
gewinnen@der-durchblick.eu

Einsendeschluss: 14.04.2023. Die Gewinner werden
benachrichtigt und in der nächsten Ausgabe
veröffentlicht. Die Bücher werden an die
Gewinner per Post geschickt. Teilnehmen darf
jeder, der im Verbreitungsgebiet des
DURCHBLICK wohnt. Wie immer ist der
Rechtsweg ausgeschlossen. Die Auslosung
erfolgt unter Ausschluss der Öffentlichkeit.



Stefan's bezaubernder Eiskaffee

Zutaten :

- 2 cl Stefan's klarer Schokoladenlikör
- 2 cl Stefan's Kaffeelikör
- 2 cl weißer Schokoladenlikör
- 1 Päckchen Schlagsahne
- 3 Kugeln hausgemachtes Vanilleeis

Zubereitung:

- 1.) alle 3 Liköre mischen
- 2.) Sahne steif schlagen
- 3.) Eiskugeln in eine Eisschale geben
- 4.) die gemischten Liköre über das Vanilleeis geben
- 5.) mit der Sahne verzieren
- 6.) einen Schuss Schokoladenlikör darüber gießen

- anzeige -

www.fliesen-kemmer.de

Fächerwaffeln

Rezept Erika Stephan

Zutaten:

250 g Butter
250 g Zucker
2 P. Vanillezucker
8 Eier
1 Prise Zimt
2 Essl. Rum nach Bedarf
250 g Mehl



Zubereitung:

Butter und Zucker schaumig rühren, Fächerwaffelpfanne erhitzen und mit einem Teelöffel Teig, jeweils eine Waffel backen. Waffeln heiß mit einem Kochlöffelstiel aufrollen, entweder rund oder zu einer Spitztüte formen. Rum dazu und Mehl zart unterheben.

- anzeige -

© Durchblick-Magazin 2021



SCHWANEN APOTHEKE
Inh.: Apotheker Stefan Vogt
Filialleitung: Yvonne Henrich
Marktstraße 65
55469 Simmern

Fon: 0 67 61 - 22 01



für Ihre Gesundheit!



RÖMER APOTHEKE
Inh.: Apotheker Stefan Vogt
Hauptstraße 75 a
55481 Kirchberg

Fon: 0 67 63 - 96 00 10

www.apotheke-simmern.de · www.roemer-apotheke-kirchberg.de

Gut gebaut, Ihr neues Zuhause!

individuell geplant – in bester Qualität – seit 1929

Planen Sie mit uns Ihr neues energiesparendes Zuhause frei nach Ihren Wünschen. Gemeinsam mit unseren Architekten realisieren Sie Ihre Vorstellungen vom perfekten Zuhause bis ins kleinste Detail.



DIE WELT
Preis-Champions
in der Kundenbegeisterung

Hanse Haus
Nr. 1 der Fertighausanbieter

Im Ranking:
35 Fertighausanbieter
www.preis-champions.de
ServiceValue GmbH 04|2022
Verantwortlich für Kundenbefragung und Auszeichnung ist die ServiceValue GmbH

Rufen Sie jetzt an und vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin:

Edmund Westphalen | Telefon 0160 97373773
Büro in 55469 Simmern | Joh.-Philipp-Reis-Str. 13a
www.hanse-haus.de

HANSE
HAUS

Genau mein Zuhause.

skulp-tour®
systemisch handeln

ISTM
Koblenz

Institut für Systemische Beratung,
Therapie und Supervision

Praxis für Systemisches Arbeiten ...

... beratende Begleitung für Einzelne, Paare, Eltern¹ und Familien¹
(auch als Video- oder Telefongespräch).

- Elterngruppen,
- Moderation für Gruppen, Teams, (Groß-)Familien (vgl. FamilienRat), ...
- Praxisberatung/Supervision für Kolleg:innen,
- Systemische Weiterbildungen.

¹ gemeint sind alle Formen des Zusammenlebens von Erwachsenen mit Kindern und Jugendlichen



Weitere Informationen unter:
www.skulp-tour.info

Frank Steffens
Diplom-Sozialarbeiter,
Systemischer Familien- und
Lehrtherapeut DGSF

Hauptstraße 6 | 55469 Oppertshausen | 0177-4072446
steffens@skulp-tour.info | www.skulp-tour.info
www.istm-koblenz.de



DURCHBLICK rocket...

Klaus Michel neuestes Album "THE END"
mehrfach ausgezeichnet.

Bereits am 02.02.2022 erschien das neue Album THE END des Hunsrückers Gitarristen, Sängers und frischgebackenem Träger des deutschen Rock und Pop Preises Klaus Michel.



Michel komplettiert somit eine außergewöhnliche Trilogie mit drei Alben in drei Jahren.

THE END gibt es als CD und bei allen Streamingdiensten. Es erscheint bei Rockwerk Records.

THE END - Das Ende. Etwas endet, etwas Neues beginnt: Die Coronapandemie, private

Veränderungen. Blicke zurück, Aufbruch und Mut für neue Wege. All das wird auf THE END behandelt.

Musikalisch bewegt sich Klaus Michel dieses Mal zwischen Americana, psychedelic Rock, alternative Singer/Songwriter. Immer wieder in seinem ganz eigenen Sound, ausgezeichnet durch seine vielseitige Gitarrenarbeit, kreative Sounds und überraschende Arrangements.

Viele Gastmusiker*innen prägen die 15 Tracks mit ihren Beiträgen und machten THE END schnell zu einem musikalischen Highlight in 2022.

Jeder Song ist eine Entdeckung wert. Das Album fesselt, vom Anfang bis zum... Ende.

Absolut hörenswert!

Mehrfach ausgezeichnet: Auch das größte deutschsprachige Musikmagazin GITARRE UND BASS hat THE END zur Platte des Monats 03/22 gekürt. Mittlerweile hat "THE END" den deutschen Rock und Pop



Preis in der Sparte „bestes Alternative Album 2022“ gewonnen und das Video zu BERGAsMO wurde „bestes Musikvideo 2022“.

Man darf außerdem gespannt sein, wie das Material live klingen wird...

Weitere Informationen und Konzerttermine auf facebook

www.facebook.com/klaus.michel.35912 oder unter www.klaus-michel-music.com

Save the Date:

Sa. 13.05. KuKuK Kastellaun präsentiert Klaus Michel in Konzert "THE END" Kulturscheune Kastellaun

DURCHBLICK Gewinnspiel...

Zu gewinnen gibts diesmal
je 3 x 1 CD

»THE END« von Klaus Michel

Postkarte mit Betreff »THE END« an:
DURCHBLICK Redaktion,
Hugo-Wagener-Str. 5,
55481 Kirchberg oder per E-Mail an:
gewinnen@der-durchblick.eu

Einsendeschluss: 14.04.2023.

Die Gewinner werden benachrichtigt und in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. Die CD's werden per Post zugeschickt.

Wie immer ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Die Auslosung erfolgt unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

- anzeigen -

DURCHBLICK
Das Hunsrück - Kultur - Magazin

...immer das
Gelbe
vom Ei.

- unabhängig
- authentisch
- unzensuriert
- frei

[f](#) [i](#)

Stellenanzeige:

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n):

FLUCHTWAGENFAHRER/IN

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Unsere Werbung macht **neugierig** und ist effektiv! Anzeigenhotline: 0 67 63 - 93 94 77 · Unsere Werbung macht **neugierig** und ist effektiv! Anzeigenhotline: 0 67 63 - 93 94 77 · Unsere Werbung macht **neugierig** und ist effektiv! Anzeigenhotline: 0 67 63 - 93 94 77 · Unsere Werbung macht **neugierig** und ist effektiv! Anzeigenhotline: 0 67 63 - 93 94 77 · Unsere Werbung macht **neugierig** und ist effektiv! Anzeigenhotline: 0 67 63 - 93 94 77 · Unsere Werbung macht **neugierig** und ist effektiv!

DURCHBLICK
Redaktion
www.der-DURCHBLICK.eu

Music was my first love, and it will be my last...

Der besondere Vinyl- und CD-Tipp von Börnie Long

DURCHBLICK sounds

SCHWOIBFUAB mit „Ratta Karma“ (1996), ist ein besonderer Gruß aus dem Schwobeländle, so lautet the first Tipp, today, from me. Es begab sich zu der Zeit, im letzten Jahrtausend, als ich mich in Münchwies (Saarland) für einen längeren Aufenthalt in einer Klinik befand. Im Bistro, wo sich die Patienten therapeutisch einbringen konnten und welches auch als Ort der Inspiration und Kommunikation diente, durften wir auch unsere privaten CDs abspielen. Und so kam es, dass hier des Öftern Musik ertönte, die mir einfach gefiel. Nachgefragt

erfuhr ich dann vom „Hans im Glück aus Calw“, dass SCHWOIBFUAB eine mitgebrachte CD von ihm war und es eine bekannte Band aus seiner Gegend ist. Ich liebe diesen schwäbischen Dialekt und vor allem die dazugehörige Musik. Auch heute, nach über 25 Jahren, höre ich sie mir in bestimmten Abständen an. Ja, ich habe mich in diese Scheibe verliebt. Es sieht schon lustig aus, wenn man die Titel liest, die ich hier auch favorisiere: „Du bisch dr Held“ (6:18), „Onser Land“, „D’ Zukunft isch

am Ende“, „Ricki Shane“, „RattaKarma“ und natürlich „I moß hoim“. Es sieht aus als ob die Rechtschreibung im Funkloch war. Es ist geile Mukke, die ich als schwäbischen Rock und Pop bezeichnen würde. Wie ich in dem Booklet erfuhr, hat sich diese Band 1996 nochmals für ein Projekt zusammengeschlossen. Das war das „Jahr der Ratte“, von daher kann man den Titel „RattaKarma“ auch besser nachvollziehen.

Ich erfuhr, dass diese CD auch im Schwoibfuab Label entstanden ist und einige Musiker von ihnen auch für ein weiteres Projekt verantwortlich sind: GRACHMUSIKOFF mit „Quasi lebt“ - hier wird ein Bildungsauftrag erfüllt und die Geschichte von Quasimodo und Esmeralda musikalisch dem Publikum live nähergebracht. Auch hier wird

geschwäbelt und das nicht zu knapp. Es gibt lustige Titel zu entdecken, wie „Ein kleines Stück Kacke“, „Muffasause“, „Dommer Hond“

und nicht zu vergessen mein Favorit der „Dräggla cha Blues“.

So unterschiedlich wie die Menschen, so auch mein Musik-Tipp, ich würde es dieses Mal „ein Kessel Buntres“ nennen.

In der selben Zeit traf ich auch einen Musiker, der seine Akustik-Gitarre dabei hatte und so lernte ich auch das Projekt GENEZARETH LIVE (1995) kennen. Die christliche Band unterteilt sich in drei unterschiedliche Gruppen, die verschiedene Lieder zum Besten geben. Das Anhören der CD vermittelt einem das Gefühl des Kirchentags und man verspürt, wie Kraft und Hoffnung dadurch transportiert werden. Gerade in der heutigen Zeit eine wichtige Erfahrung. Die CD wurde dem Verein „Kinder brauchen Frieden e. V.“ gewidmet. Übrigens heißt GENEZARETH

nach der ökumenischen Schreibweise Gennesaret und ist der biblische Name für den See von Tiberias. Dies war mein Beitrag aus dem Land des

Zitronebäumle (Lemontree). Zum Schluss wollen wir nochmal so richtig mit dem Ausnahme-Gitarristen JOE SATRIANI mit „The Extremist“ (1992) in die Saiten hauen. Eine CD mit zehn

Songs nur für harte Jungs und Mädels, nichts für Weicheier. Empfohlen wurde sie mir ebenfalls vom Hans aus'm Schwobeländle. Und so schließt sich der Kreis. Ich hoffe, es ist für jeden etwas dabei. Über die neuen Medien könnt ihr euch bestimmt weitere Informationen besorgen.

Euer Oldie Börnie



H O R R O R S K O P

WASSERMANN 2.11.-19.2.

Du hast wohl Spiderman zur Hilfe gerufen, aber er hatte kein Netz...



LÖWE 23.7.-23.8.

Eine Lösung habe ich dafür nicht, aber ich bewundere dein Problem.



FISCHE 20.2.-20.3.

Ich bin kein Klugscheißer, ich weiß es wirklich besser.



JUNGFRAU 24.8.-23.9.

Du faulenz nicht – du arbeitest so schnell, dass du immer fertig bist.



WIDDER 21.3.-20.4.

Dir geht es wie der Weimarer Republik. Deine Verfassung könnte besser sein.



WAAGE 24.9.-23.10.

Wenn du schon nicht überzeugen kannst, Sorge wenigstens nicht für Verwirrung.



STIER 21.4.-20.5.

Dein einziges Problem beim Nichtstun ist, dass du nie weißt, wann du fertig bist.



SKORPION 24.10.-22.11.

Wenn ich du wäre, wäre ich lieber ich.



ZWILLINGE 21.5.-21.6.

Dein Zahnarzt hat gesagt, dass du eine Krone brauchst. Endlich einer, der dich versteht.



SCHÜTZE 23.11.-21.12.

Heute ist Tag des Mitdenkens. Schade, dass du ihn nicht feiern kannst!



KREBS 22.6.-22.7.

Das Stolpern lernt der Mensch von Fall zu Fall, nur du anscheinend nicht. Hoppla, schon wieder auf die Nase...



STEINBOCK 22.12.-20.1.

Dein IQ ist leider nicht höher als die Raumtemperatur.



N

- Frieden
- gute Musik
- Grillen
- Flohsamen
- Tri-Top
- Rotwein
- bedruckte Emaille-Tassen
- Gulasch

- Krieg
- Pappnasen
- Schlager
- Paketband
- Sonnenbrand
- Neid
- Gasgrill
- Hass

OUT

Leserwitze

Liebe Leser, schickt uns euren Lieblingswitz. Unter allen eingesendeten Witzen wählt die **Durchblick** Redaktion den besten Witze-Schreiber. Es lohnt sich. Der Autor des besten Witzes bekommt eine original DURCHBLICK-Tasse. Und so gehts: Witze per E-Mail oder Post an die Redaktion schicken. Bewertet und gedruckt werden die besten Witze. Die maximale Punktzahl sind 5 Scherzkekse. Viel Spaß!

Arzt

von L. R., Kirn

Patient zum Arzt: „Das Skelett dort in der Ecke, ist das Anschauungsmaterial?“ Der Arzt: „Nöööö, Kassenpatient!“



Drei Scherzkekse

und noch lauter zurück: „Schlampe!“. Beide fahren weiter. Als der Mann um die nächste Kurve biegt, rammt er ein Schwein, das mitten auf der Straße steht. Wenn Männer doch nur zuhören würden...



Vier Scherzkekse

Beim Doktor

von S. H., Wahlenau

Die Frau erfährt beim Arzt das sie schwanger ist. "Herr Doktor, wie ist das denn so bei der Geburt?" - Der Arzt sagt "Genauso wie sie empfangen haben." "Ach du mein lieber Gott", antwortet die Frau - "in so nem engen VW und ein Bein aus'm Fenster!"



Vier Scherzkekse

Spiegel

von R. S., Bingen

Ein Ostfrieser fährt nach Bayern in Urlaub und sieht in seinem Hotel einen Spiegel an der Wand. Er packt ihn ein und schickt ihn seinen Eltern mit einem Brief auf dem steht: "Schaut nur wie nett die Bayern sind! Die haben hier sogar ein Bild von mir aufgehängt." Der Vater sieht sich den Spiegel an und sagt zu seiner Frau: "Mein Gott, ist unser Sohn alt geworden!" Die Mutter schaut über Vaters Schulter in den Spiegel und sagt: "Kein Wunder, wenn er mit so einer hässlichen alten Frau zusammen ist!"



Fünf Scherzkekse

Männer können nicht zuhören

von S. W., Simmern

Ein Mann fährt mit dem Auto eine steile Bergstraße hinauf. Eine Frau fährt dieselbe Straße hinunter. Als sie sich begegnen, lehnt sich die Frau aus dem Fenster und schreit laut: „Schwein!“ Der Mann schreit sofort

Scherzkeks des Monats

Die glücklichen Gewinner unserer Verlosungen sind:

Buch »Eifelwolf«:

Monika Sroka (Simmerthal)

Marianne Wolf (Mittelstrimmig)

Ernst Eisenhauer (Oberwesel)

Karten »Tier-Erlebnispark Bell«:

Henrik Schable (Waldalgesheim)

A. Salzmann (Bingen)

Hilder Märker (Sohren)

Herzlichen Glückwunsch!

Hört sich komisch an, meinen wir aber so. Viel Spaß!
Die Gewinne werden bzw. wurden per Post zugeschickt.



kostenlose private Kleinanzeigen

Kleinanzeigen aufgeben (oder per Mail) redaktion@der-durchblick.eu:

Private Kleinanzeigen sind kostenlos (max 10 Zeilen mit 32 Zeichen pro Zeile). Gewerbliche Anzeigen sind mit „gew.“ gekennzeichnet und kosten je angefangenen 4 Zeilen (32 Zeichen pro Zeile) 25,- EURO zuzgl. MwSt. Der Aufpreis für Chiffre-Anzeigen beträgt 5,80 EURO. Den Gesamtbetrag bitte in Briefmarken beifügen. Bezahlung nur im Voraus. Anzeigen, die ohne Absender eingehen, werden aus rechtlichen Gründen nicht veröffentlicht. Desweiteren behält sich der Herausgeber vor, Kleinanzeigen oder Leserbeiträge zu kürzen oder nicht zu veröffentlichen.

- ☐ Verkaufe ☐ Biete an ☐ Suche ☐ Gruß
☐ Gewerblich ☐ Chiffre ☐ Kontaktanzeige

Die oberen Zeilen werden veröffentlicht, bitte dort auch Tel. oder E-Mail zur Kontaktaufnahme angeben. **Deutlich schreiben (oben & unten).**

Name:

Straße:

Ort:

Unterschrift:

Datum:

Telefon / E-Mail:

Durchblick-Magazin
Hugo-Wagener-Str. 5 · 55481 Kirchberg
Fax: 0 67 63 - 93 94 89 · E-Mail: redaktion@der-durchblick.eu

Suche:

M.ZUIKO Digital Ed 300mm F4 Is Pro oder 150 - 400 Pro
gesucht Tel. 06763-9395191 oder
Mail an: spaudel@me.com

Gebrauchten UV Direktdrucker
- bevorzugt wird ein Roland-Modell gesucht. Bitte nur einwandfrei funktionierende Modelle anbieten. Tel. 06763-9395191

Jobs:

(Gew.) **Wir suchen freie Mitarbeiter** auf Provisionsbasis zur Anzeigenakquise des Durchblicks im gesamten Hunsrück, auch für Koblenz, Trier, Eifel, an der Mosel, Boppard, Idar-Oberstein, Morbach, Kirn und Bingen. © 0 67 63 - 93 94 77

Kont@kt:

Ich, Rainer aus Dickenschied, 58 Jahre, suche im Raum Kirchberg, Gemünden, Simmern zum kennenlernen und evtl. mehr. Mobil: 0176-46703845 - freue mich auf WhatsApp Nachrichten.

Verkaufe:

Stehpartytisch Durchmesser 70 cm, neuwertig, 25,- €. Tel. 06721-33110 (ab 15 - 19 Uhr)

Dachbox Länge 210cm, Marke Jetbag 310 / ATU, verschleißbar, 50,- €, Farbe grau/schwarz, Tel. 06721-33110 (ab 15 - 19 Uhr)

Kindergitterbett von 1980, Kiefer-Furnier 70cm x 140cm, neuwertige Matratze, die ich für meinen Enkel gekauft habe (wenig benutzt), abzugeben. 80 € zusammen. Könnte in der näheren Umgebung auch gebracht werden. Dommershausen/Sabershausen. 06762 / 2623

Orientteppich / Brücke 167 x 116 cm Bidjar mit Echtheits-Urkunde, 150,- € und Orientteppich / Läufer 80 x 390 cm, 100,- €. Tel. 06721-33110 (ab 15 - 19 Uhr)

Diverse Apple/PC-Adapter, Apple Adapter VGA / DVI: 7,- € //

Apple Mini Display-Port auf DVI: 7,- € // HDMI auf DVI Adapter: 7,- € // Neuer, unbenutzter Apple Mini Display-Port zu DVI Adapter, originalverpackt: 12,- € // iPhone/iPad Kabel breit auf USB 2.0, originalverpackt, unbenutzt: 5,- € // USB 2.0

Anschlusskabel A Stecker auf B Stecker, originalverpackt, unbenutzt: 5,- € // USB C auf USB 2.0 Stecker Anschlusskabel, originalverpackt, unbenutzt: 5,- €, Tel.: 06763-307342 ab 18 Uhr.

Elektrische Kreissäge mit 3 Sägeblätter, Durchmesser 50 cm, VHB 200,- €, Tel. 06721-33110 (ab 15 - 19 Uhr)

Grüße vom Mond:

Viele Grüße an den Mayonaisen-Uwe aus Rheinböllen vom Unterfertigten. Und immer schön das Auto föhnen.

Tina - jetzt wirds bald wieder Sommer ;o)

He Marion - es ist mal wieder soweit ... Alles Gute und alles was du dir wünschst!

Gaaaaanz liebe B-day-wünsche von Kirchberg nach Seibersbach. Isa lass dich schön feiern!!!

Horst 89, herzliche Glückwünsche und weiterhin gutes Gelingen, wünsch dir dein großer Sohn Bernd! Und immer schön lieb bleiben! Gell! :-)

Mein lieber James Bond - zu deinem Ehrentag wünsche ich dir einen Martini (natürlich gerührt und nicht geschüttelt) deine Miss Money Penny. Möge es da, wo du jetzt bist, so was leckeres geben und jede Menge nette Gesellschaft...

Grüße zum Geburtstag gehen vom „Buckel“ ins „Tal“ - Hallo Petra! Wir wünschen Dir einen wunderschönen Geburtstag.

Den „jungen Füchsen“ Ruth, Kathrin und Ferdinand - alles Liebe zu Euren Geburtstagen wünscht Euch die geballte, buckelige Verwandtschaft!!!

Ein ganz lieber Geburtstaggruß geht nach Berlin! Guido, Grüße aus dem Hunsrück - Dein Cousinchen ;o)

Der Jakob hat Geburtstag, tralalala ;o)). Hallo kleiner, großer Mann! Vorweg schon mal ganz liebe Grüße von uns allen hier - aber gefeiert wird zusammen!!!

Mon chere ami du peuple

- bon anniversaire!!! à partir de maintenant nous fêterons ensemble. Ton Schopie

Dem Andreas - alles Liebe und bleibt wie du bist...

Helga 60, liebe kleine Schwester zu deinem runden Geburtstag herzlichen Glückwunsch von deinem großen Bruder Bernd. Lass es dir an diese Tag besonders gut gehen und dich verwöhnen! Willkommen im Club der Sechziger! :-)

Sascha? Schon wieder so weit? Happy Birthday! Lass es dir extrem gutgehen und genieß den Tag.

Grüße vom Santa Claus an die Osterhasen-Fraktion: It's your turn ;o) - haut rein! Ich bin denn mal weg ... Übrigens, hab ich was verpasst? Es gibt jetzt schon Schokoladenfrösche... hmmm, ich werd alt und komm anscheinend nicht mehr so wirklich mit. Sind das Weihnachts- oder Osterfrösche?

Ute 62, meiner besten Freundin wünsche ich zum Geburtstag alles erdenklich Gute! Du weißt ja, Kopf hoch, auch wenn der Hals noch so dreckisch iss! :-). Liebste Grüße vom Börd!

Liiliiebe Mama Kerstin! Ganz liebe Glückwünsche von uns nach Ottersberg. Lass dich gut feiern ;o)

Hi Remo & Alexandra. Alles Liebe zu Euren Geburtstagen! Lasst es krachen.

Alles Gute zum Geburtstag an Dr. Kai aus Weiperath. Wann steigt die Party?

Liebe Grüße an Jürgen nach Ottersberg an der Wümme. Du fehlst hier....

Viele Grüße nach Lalo-City an Jutta und Jörg. Wann treffen wir uns mal wieder auf einen Kippeling ;o)

Annette 57, mein Geburtsjahr ist jetzt dein Alter! Mädel, wie die Zeit vergeht! Auch in diesem Jahr möchte ich dir ganz herzlich gratulieren und dir nur das Beste wünschen. Übrigens: Die neue Eisdielen macht jetzt schon Anfang/Mitte Februar auf, Sorry!!! Liebe Grüße von Bernie Long :-)

xXL-Druck + Scans

#xXL-Druck #xXL-Scans

Baupläne DIN A0 SCANS + PLOTS

#wirmachendas #wirdruckenselbst

xXL Druck auf Photopapier

#8-Farb-Großformatdruck #44 Zoll(112cm)

#2400 x 1200 dpi #glossy



die-druck-fabrik.de
**DIE DRUCK
FABRIK**

...made in Kirchberg / Hunsrück

www.die-druck-fabrik.de

Hugo-Wagener-Str. 5 · 55481 Kirchberg

☎ 0 67 63 - 93 95 191

Textil-Direkt-Druck

#wirdruckenselbst #madeimhunsrueck

SET_Preis: für Aufträge
bis 25 Textilien

24,90 €

1 x Basic-T-Shirt (weiß oder farbig)

1 x einseitiger cmyk-Farbdruck (bis 30 x 40 cm)

DRUCK x_tras:*

weitere Druckposition:

10 x 10 cm + 6,90 €

20 x 30 cm + 9,90 €

30 x 40 cm + 12,90 €



TEXTIL x_tras:*

Fair Wear / Bio Baumwolle.. ab + 3,90 €

V-Ausschnitt..... ab + 2,00 €

Premium T-Shirt ab + 6,00 €

Basic-Polo..... ab + 8,00 €

Basic-Sweater..... ab + 15,00 €

Basic-Kapu..... ab + 19,00 €

PRODUKTIONS_Zeiten:**

1-25 Textilien 2 Tage Express + 6,90 € pro Textil

1-25 Textilien 3 Tage Express + 4,90 € pro Textil

1-25 Textilien 4 Tage Express + 3,90 € pro Textil

1-25 Textilien 5 Tage **ohne Aufpreis**

* pro Stück

** Tage sind Werktage von Mo - Fr | Express-Abwicklung
nur nach Rücksprache und Verfügbarkeit



SERVICE x_tras:

Text mit Standardschrift abtippen **ohne Aufpreis**

Bild freistellen / Scan / Hintergrund entfernen..... 9,90 €

Vektorisierung / digitales Nachzeichnen einer Vorlage..... 19,90 € pro 15 Minuten



die-druck-fabrik.de
DRUCK
FABRIK

...made in Kirchberg / Hunsrück

www.die-druck-fabrik.de

Hugo-Wagener-Str. 5 · 55481 Kirchberg

☎ 0 67 63 - 93 95 191